Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: - (1818)

Artikel: Kalender
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-654888

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 23.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Verbesserter Jenner.			☾ Lauf	Planetenstellung.	Tagebl. st. m.	Alter Christm.
donstag	1	Neujahr	A. V.	△♄, Seh' ✶♃	8 19	20 Achilles
freytag	2	Abel	2 15	☾♌, ✶☉ wind	8 20	21 Thom. Apost.
samstag	3	Isaac, Enoch	3 45	☌♃♀, ☾Per. □♄	8 21	22 Chiridonius
1.	Weisen aus Morgenland,		Mat. 2	Son. Aufg. 7 u. 49 m.		Unterg. 4 u. 11 m.
Sont.	4	Elias, Loth	5 15	☥● immer ♀in♋	8 22	23 4. Adv. Dagob.
montag	5	Simeon	6 42	✶♄, ☌♃, ☌♀ kalt	8 24	24 Adam, Eva
dinstag	6	Heil. 3 König	7 59	☽ hin ✶♃♐ kalt	8 25	25 Christtag
mitw.	7	Verid. Isid.	der ☾	●0.6.v. ♀in♊ wind	8 26	26 Stephanus
donstag	8	Erhard	gehet	△♂ zu ☌☿ schnee	8 28	27 Joh. Evang.
freytag	9	Julian	unter	✶♄♀ ✶♃ hell	8 29	28 Kindleintag
samstag	10	Samson	8 14	△☌☿, ☌♄, □♂	8 30	29 Thom. Bisch.
2.	Jesus 12 Jahr alt,		Luc. 2	Son. Aufg. 7 u. 44. m.		Unterg. 4 u. 16 m.
Sont.	11	1. Diethelm	9 32	✶☉ erst ☜ ♐ frost	8 32	30 David
montag	12	Satirus	10 46	□♃, ✶♂, □♀	8 34	31 Sylvester
	Unbr. d. Tags. 5. 40.			Abschied 6 u. 20 m.		Alt Jenner 1818.
dinstag	13	Hil. XXtag	11 54	✶♀ auf ♐♆ wolk.	8 36	1 Neujahr
mitw.	14	Felix Priester	U. V.	☽7.12.v. dich △♃	8 38	2 Abel
donstag	15	Maurus	1 8	✶♄, △♀, □☿ regē	8 40	3 Isaac
freytag	16	Marcellus	2 21	☿Ret. Doch ☾♌	8 42	4 Elias, Loth
samstag	17	Antonius	3 33	♃in♊ ☾Ap. △☉	8 44	5 Simeon
3.	Arbeiter im Weinberg,		Mat. 20	Son. Aufg. 7 u. 37 m.		Unterg. 4 u. 23 m.
Sont.	18	Sept. Prisca	4 44	☌♂ laß △☿ wind	8 46	6 Heil. 3 König
montag	19	Potentia	5 53	☌♃, ✶ ♋ hell	8 49	7 Verid. Isid.
dinstag	20	Fab. Sebast. ☉♋	6 53	△♄ auch ♐ ⊕ kalt	8 51	8 Erhard
mitw.	21	Agnes Meinr.	7 41	☾ ☥● ☌♀, ♆ wind	8 53	9 Julian
donstag	22	Vincentius	der ☾	●10.53.v. ☌☿ trüb	8 56	10 Samson
freytag	23	Emerentia	stehet	✶♂ andre ♑ kalt	8 58	11 Diethelm
samstag	24	Timotheus	auf	☌☉☿, △♃ wind	9 0	12 Satirus
4.	Gleichniß vom Saamen		Luc. 8	Son. Aufg. 7 u. 31 m.		Unterg. 4 u. 29 m.
Sont.	25	Sex Paul. Bek.	7 46	✶♃☿, ☌♄, □♂	9 3	13 1. Hil. XXtag
montag	26	Polycarpus	9 7	□♃, △♀, △☿ neb.	9 5	14 Felix Priest.
dinstag	27	Joh. Chrysost.	10 29	△☉ nicht △♂	9 8	15 Maurus
mitw.	28	Carolus	11 51	□♀ im □☿ kalt	9 11	16 Marcellus
donstag	29	Valeria	A. V.	☾5.11.n. △☉♂,	9 14	17 Antonius
freytag	30	Adelgunda	1 16	♀in♋ Stich. ☾♍	9 18	18 Prisca
samstag	31	Virgilius	2 45	☾Per. ✶☉, ☌♂	9 21	19 Potentia

Der Neumond den 7ten um 0 Uhr 6 minut. Vormittag, treibt Schneegewölk herbey.
Das erste Viertel den 14ten, um 7 Uhr 12 min. Vormittag, ist zu Regenwetter geneigt.

Der Vollmand den 22sten um 10 Uhr 53 minut. Vormittag, läßt Kälte erwarten.
Das letzte Viertel den 29sten um 5 Uhr 11 min. Nachmittag, stellt sich mit Frost ein.

Haus- und Baurenregeln im Jenner. (Januarius.)

Im Jenner kann man sehen, was für Witterung in jedem Monat des Jahrs einfallen wird; denn ist der Anfang, das Mittel und das Ende gut, so sagten die Alten: es gebe ein gedeihliches Jahr; wenn's um diese Zeit donnert, bedeutet es grosse Kälte.

Anmerkungen

über die

zwölf himmlischen Zeichen.

Der Wassermann.

Kinder im Wassermann geboren, haben Anlage zum Studieren, sind im Handel listig und verschlagen, halten ihre Sachen heimlich, haben unbeständig Glück, lieben die Gelehrten und Wahrhaftigen.

Der Blumengärtner.

Nebst kurzer Anleitung die beliebtesten Blumen und Gewächse in Zimmern und Fenstern pflegen und überwintern zu können.

Die Gartennelke. Dianthus Caryophyllus. Vaterland: Italien. Man durchwintert sie gewöhnlich im Keller, doch muß man dafür sorgen, daß sie beym Thauwetter, sobald die äussere Luft nur einigermaßen milde ist, Zugluft bekommen, weil sie sehr zum Stocken geneigt sind; im April bringt man sie an die freye Luft. Sind sie im Oktober nicht versetzt worden, so thut man es jetzt, ehe sie neue Schösse treiben. Das Ablegen der Nelken

Jahrmärkte

nach dem Alphabet eingerichtet.

Jahrmärkte im Jenner.

Aeschl, 13. V. Albeuf, 12
Alzheim, 17.
Appenzell, 7.
Altorf, 29. Arburg, 13.
Baden, 27. Befort, 5.
Bern, 6. 20. V.
Bischoffzell, 29.
Bremgarten, 26
Boll im C. Freyb. 29.
Brieg im Wallis, 17.
Chur, 2.
Dannemarie, 13.
Delle, 19.
Dompiere, 2. 12.
Echendes, 2.
Ellwangen, 13.
Engen, 29.
Erlenbach, 9.
Erschwyl, 26.
Ettiswyl, 27.
Fischbach, 6.
Freyburg in Uechtl. 5.
Giromagny, 13.
Greyers, 28.
Hericourt, 29.
Iferten, 27. Flanz, 13.
Klingnau, 7. Knonau, 5.
Küblis, 16. V.
Leipzig, 1. Luzern, 26.
Lücens, 2. Locle, 3.
Martinach, 26.
Masmünster, 19.
Mellingen, 17.
Meyenberg, 25.
Mömpelgard, 12.
Morsee, 7.
Münster im Luzern. 29
Neubreysach, 17.
Neuenburg, 28.
Nürnberg, 6.
Olten, 26.
Rapperswyl, 28.
Rheinfelden, 28.
Romont, 13.
Rötschmund, 17.
Saanen, 2. Seewen, 28.
Schopfen, 5.
Schüpfen i. Entlib. 8.
Schwyz, 26.
Seignelegier, 26.
Sempach, 2.
Solothurn, 6.
Stühlingen, 6.
St. Aubin, 2.
St. Claude, 7. 25.
St. Ursanne, 12.
Sursee, 12.
Unterseen, 28.
Ulm, 27. Utznach, 24.
Vivis, 20.
Weinfelden, 28.
Winterthur, 29.
Zofingen, 6.

Das Verzeichniß der hierinn enthaltenen Jahr- und Viehmärkte, ist mit besonderm Fleisse untersucht und abgefaßt worden; sollten aber dessen ungeacht, einige Jahrmärkte ausgelassen oder unrichtig angezeigt seyn, so bittet die Verlegerin dieses Kalenders, ihr sogleich davon Nachricht franko zu ertheilen.

Verbesserter Hornung.			☾ Lauf.	Planetenstellung.	Tagsl. st. m.		Alt Jenner.
5		Vom Blinden am Weg,	Luc. 18	Son. Aufg. 7 u. 18 m.			Unterg. 4 u. 42 m.
Sont.	1	Herrnfaß. Br.	4 15	✶☍☉ Ein schnee	9 24	20	2. Fab. Sebast.
montag	2	Lichtmeß	5 34	✶♄, ☌♃, ⚹ wind	9 27	21	Agnes Meinr.
dinstag	3	Blasius	6 36	☽ ☌☿, ⊕ kalt	9 30	22	Vincentius
mitw.	4	Aschm. Veron.	7 22	☌☿ Scherz dunkel	9 33	23	Emerentia
donstag	5	Agatha	der ☾	● 0. 8. n. △♂ regen	9 36	24	Timotheus
freytag	6	Dorothea	gehet	☿ Dir. zur ☌♄,	9 39	25	Pauli Bekehr.
samstag	7	Richard	unter	□♂ Unzeit nebel	9 42	26	Polycarpus
6		Jesus wird versucht,	Mat. 4	Son. Aufg. 7 u. 8 m.			Unterg. 4 u. 52 m.
Sont.	8	Inv. Salomon	8 18	✶☿ vorge- ✶	9 45	27	3. Joh. Chrys.
montag	9	Apollonia	9 36	□♃, ✶♂, ✶♀ hell	9 48	28	Carolus
dinstag	10	Scholastica	10 50	△♂♀, ✶☉, □☿	9 51	29	Valeria
mitw.	11	Fronf. Euphr.	11 54	✶♄, △♃ gelind	9 54	30	Adelgunda
donstag	12	Susanna	U. V.	☾☊ bracht, □☿	9 57	31	Virgilius
		Anbr. des Tag. 4. 58.		Abschied, 7 u. 2 m.			Alter Hornung
freytag	13	Jonas	1 12	☽ 4. 31. v. ☾Ap. △☿	10 0	1	Brigitta
samstag	14	Valentin	2 27	□♄ Gar ☌♂regē	10 3	2	Lichtmeß
7		Cananäische Tochter,	Mat. 15	Son. Aufg. 6 u. 57. m.			Unterg. 5 u. 3. m.
Sont.	15	Rem. Faustinus	3 37	☿in △☉, △☿	10 6	3	4. Blasius
montag	16	Juliana	4 40	△♄ leicht ☍♃naß	10 9	4	Veronica
dinstag	17	Donatus	5 32	☾ ☥ aus ⊕schnee	10 12	5	Agatha
mitw.	18	Gabinus	6 15	☍☿ Freun- sturm	10 15	6	Dorothea
donstag	19	Gubertus	6 45	✶♂ den ⊕regē	10 18	7	Richard
freytag	20	Eucharius	7 7	☥ Feinde ☍☿	10 21	8	Salomon
samstag	21	Felix Bischof	der ☾	● 1. 46. v. ☍♄, △♃	10 24	9	Apollonia
8		Jesus treibt Teufel aus,	Luc. 11	Son. Aufg. 6 u. 47 m			Unterg. 5 u. 13 m.
Sont.	22	Oc. Pet. Stuhl.	stehet	□♂, ☍ gelind	10 27	10	Sept. Schol.
montag	23	Josua	auf	☿in □♃, △☿	10 30	11	Euphrosina
dinstag	24	Mathias	9 38	△♂ macht, nebel	10 34	12	Susanna
mitw.	25	Mitfast. Victor	11 5	△☉, △♄, ✶♃	10 37	13	Jonas
donstag	26	Nestor	A. V.	✶☉♃, ☾♋, □☿	10 40	14	Valentin
freytag	27	Sara	0 34	☌☉♄, ☾Per. □♄	10 44	15	Faustinus
samstag	28	Leander	2 2	☾ 0. 57. v. ☍♂, ✶☿	10 48	16	Juliana

Der Neumond den 5ten um 0 Uhr 8 min. Nachm. dürfte Regen verursachen.
Das erste Viertel den 13ten um 4 Uhr 31 minut. Vormit. ist gleichfalls zu Regen geneigt.

Der Vollmond den 21sten um 1 Uhr 46 minut. Vormit. verspricht gelinde Witterung.
Das lezte Viertel den 28sten um 0 Uhr 57 minut. Vorm. giebt dem Monat einen schönen Ausgang.

Haus- und Baurenregeln im Hornung. (Februarius.)

Wie es am Ascher-Mittwoch wittert, so soll es die ganze Fasten wittern. Wenn der Hornung warm ist, so pfleget gemeiniglich ein kalter Frühling darauf zu folgen; am besten ist, wie die Alten sagten: wenn er viel Wind, Schnee und unlustiges Wetter bringt.

Die Fische.

Kinder im Fisch gebohren, werden freundliche, geschickte Leute; sie lieben die Armen; dienen jedermann gern, werden reich, doch unbeständig in ihrem Vornehmen.

Nelken geschieht im Julius, die Operation dabey ist folgende: man macht an dem Zweige, den man ablegen will, im dritten Gliede, unter dem beblätterten Schopf der Pflanze abwärts, mit einem Federmesser einen horizontalen Einschnitt, bis etwa über den Durchmesser des Stengels, fährt dann, so tief der Schnitt gemacht worden, mit der Spitze des Messers durch, und spaltet den Zweig nach oben bis zum dritten Gliede hinauf; nun biegt man die Spitze des Ablegers nach dem Mutterstock hinüber drückt den Zweig mit dem dadurch entstandenen abwärts stehenden Fuße, welcher zum eigentlichen Wurzelmachen bestimmt ist, in die dazu aufgelockerte Erde, so daß die ganze Spalte bedeckt ist, und hackt ihn, vermittelst eines dazu hackenförmig geschnittenen Hölzchens, oder mit einem ähnlichen Bleischen fest, damit er durch seine ihm eigenthümliche Elastizität nicht wieder in die Höhe springen kann. Nach sechs Wochen haben diese eingehackten Zweige Wurzeln geschlagen, und müssen anfangs September von dem Stocke getrennt und besonders gepflanzt werden. Auf diese Weise erhalten wir schon seit Jahren unsere schönen Nelkensorten, da sie ihrer Natur nach nur höchstens bis ins vierte Jahr

Jahrmärkte im Hornung.

Abbeviller, 3.
Altorf, 26.
Altkirch, 27.
Appenzell, 4.
Arberg, 11.
Arau, 25.
Ballstall, 2.
Belfort, 2.
Bern, 3. V.
Besanzon, 4.
Biel, 5.
Burgdorf, 19.
Brugg, 10.
Büren, 25.
Chur, 6.
Cleven, 9.
Colmar, 11.
Davos, 3.
Delle, 16.
Delsberg, 9.
Diengen, 2.
Diessenhofen, 9.
Dornach, 2.
Eglisau, 3.
Elgg, 11.
Engen, 5. u. 12.
Erlach, 4.
Estavayer, 18.
Ettiswyl, 17.
Freyburg in Uechtl. 21.
Frik, 2.
Giromagny, 10.
Grandvillars, 10.
Gränchen, 9.
Grüningen, 17.
Gossau, 2.
Habsheim, 16.
Hauptwyl, 9.
Herisau, 6.
Hundwyl, 24.
Flanz, 17.
Landser, 11.
Laufen, 2.
Langnau, 25.
Lausanne, 13.
Lenzburg, 5.
Liechtensteig, 9.
Liechstall, 4.
Lörrach, 25.
Mettmenstetten, 5. V.
Mömpelgard, 9.
Morsee, 25.
Murten, 11.
Neuenst. i. Schwarzw. 25
Oetikon, 26.
Oesch, 5.
Orbe, 9.
Peterlingen, 12.
Pfeffikon, 9.
Pfirdt, 10.
Pruntrut, 9.
Rue, 4.
Rastach, 14.
Schaffhausen, 10.
Schwellbrunn, 10.
Sidwald, 26
Solothurn, 10.
Stühlingen, 25.
Sulz, 18. Thann, 24.
Thun, 7. Ulm, 10.
Ueberlingen, 11.
Unterhallau, 9.
Wistisburg, 6.
Willisau, 2.
Wolfach, 25.
Wyl im Thurgäu, 10.
Zofingen, 3.
Zweysimmen, 4.

	Verbesserter Merz.		☾ Lauf.	Planetenstellung.	Tagesl. st. m.		Alter Hornung.
9	Jesus speiset 5000 Mann,		Joh. 6	Son. Aufg. 6 u. 34 m.			Unterg. 5 u. 26 m.
Sont.	1	Læt. Albinus	3 25	☌♃♀, Wer hell	10 53	17	Sex. Donatus
montag	2	Simplicius	4 32	☌♂♄♀, ☌☉, ☌♄	10 57	18	Gabinus
dinstag	3	Kunigunda	5 22	☍☽ andre frisch	11 1	19	Gubertus
mitw.	4	Adrian	5 56	△♂♀, ☍♆ dunkel	11 4	20	Eucharius
donstag	5	Eusebius	6 20	△♂ Leut ♂♀, ⊕	11 8	21	Felix Bischof
freytag	6	Fridolin	6 37	♂♄, ☌♃, ♂♀ kalt	11 12	22	Pet. Stuhlf.
samstag	7	Felicitas	der ☾	● 1. 32. v. ☌♄♃	11 15	23	Josua
10	Juden wollen Jes. steinigen,		Joh. 8	Son. Aufg. 6 u. 19 m.			Unterg. 5 u. 39 m.
Sont.	8	Jud. Philemon	gehet	□♃, ☌☽ windig	11 19	24	Hrn. Faßn. M.
montag	9	40 Ritter	unter	☌♂ ver- ♋ hell	11 23	25	Victor
dinstag	10	Alexander	9 46	♀in ♊ ☌☿ sonne	11 26	26	Nestor
mitw.	11	Manasses	11 1	☾♌, ☌♄, △♃	11 29	27	Aschm. Sar
donstag	12	Gregorius	U. V.	☌☉ ächtlich ☌♀	11 32	28	Leander
	Anbr. d. Tag. 4. 15.			Abschied 7 u. 45 m.			Alter Merz.
freytag	13	Macedonius	0 14	♂☉♀, ☾Ap. □♄	11 35	1	Albinus
samstag	14	Zacharias	1 27	☌☽ ♋ hält, lau	11 38	2	Simplicius
11	Christi Einritt zu Jerusalem,		Mt. 21	Son. Aufg. 6 u. 10 m.			Unterg. 5 u. 50 m.
Sont.	15	Palmt. Longin.	2 35	☽ 1. 37. v. □♂♀ ♂♂	11 41	3	Inv. Kunig.
montag	16	Herebert	3 32	☾ △♄, ☍♃, △☿ gel.	11 44	4	Adrian
dinstag	17	Gertrud	4 17	♂♄♀, ☌♃♀, △☉	11 47	5	Eusebius
mitw.	18	Gabriel	4 53	□☉♂, ☌ stürm	11 50	6	Fridolinus
donstag	19	Gründ. Joseph	5 18	♀in ♋ Leicht regē	11 53	7	Felicitas
freytag	20	Charfr. Eman.	5 37	☌♂, ☌☽ ⊕ wind	11 57	8	Philemon
samstag	21	Benedict ☉♈	5 51	Tag u. N. gl. ☍♄	12 0	9	40 Ritter
12	Auferstehung Christi,		Mar 16	Son. Aufg. 5 u. 58 m.			Unterg. 6 u. 2 m.
Sont.	22	Ostern Vigand.	der ☾	● 2. 30. n. □♂, ☍♀	12 4	10	Rem. Alexand.
montag	23	Florus	stehet	□♃, selber kühl	12 8	11	Manasses
dinstag	24	Gustav	auf.	☍☽, in △♂ wind	12 12	12	Gregorius
mitw.	25	Maria Verk.	10 24	♂in ♍ ☾♉, ☌♃	12 16	13	Macedonius
donstag	26	Cäsar	11 34	△☿ Verach- regē	12 20	14	Zacharias
freytag	27	Ruprecht	A. V.	☾Per. △☉, △♄	12 24	15	Longinus
samstag	28	Priscus	1 25	♀in ♋, □♂♀, ☍♂	12 28	16	Herebert
13	Jesus erscheint den Jüngern		Joh. 20	Son. Aufg. 5 u. 45. m.			Unterg. 6 u. 15 m.
Sont.	29	Quas. Eustach.	2 37	☾ 8. 7. v. □♄, ☍♃	12 31	17	Oc. Gertrud
montag	30	Guido	3 33	☾ ☌☽ ⊕ tung lau	12 34	18	Gabriel
dinstag	31	Hermann	4 8	☌☉ fällt. ☌♄	12 37	19	Josephus

Der Neumond den 7ten um 1 Uhr 32 minuten Vormittag, stellt sich mit hellem Wetter ein. Das erste Viertel den 15ten um 1 Uhr 37 min. Vormittag, verspricht gelinde Witterung.

Der Vollmond den 22sten um 2 Uhr 30 minu Nachmittag, erscheint bey heitrer Luft. Das letzte Viertel den 29sten um 8 Uhr 7 mi Vormittag, ist zu lauer Witterung geneigt.

Haus- und Baurenregeln im Merzen. (Martius.)

Ein Kukuk der im Merzen schreyet; ein Storch der viel klappert, und wenn die wilden Gänse sich sehen lassen, verkündigen einen warmen Frühling. So viel Nebel im Merzen, so viel Schlagregen und Gewässer im Sommer.

Der Widder.

Kinder im Widder geboren, sind beherzt, zänkisch; durch heyrathen bekommen sie viel Geld, haben unbeständig Glück, bey grossen Herren und gemeinen Leuten viel Gunst.

Jahr dauern würden. Aus dem Saamen dieser vorzüglich guten Nelkenarten, welchen man im May säet, erhält man Pflanzen, die wenn sie gut durch den Winter gebracht werden, im folgenden Jahre ganz besonders grosse Stöcke mit einer Menge Blumenschössen liefern. Da es aber selten zu geschehen pflegt, daß sich darunter eine vollkommen schöne Spielart findet, und die mehresten, ausser den kraftvollen Stauden, nur mittelmäßige Blumen liefern: so bleibt diese Vermehrungsart einzig den Liebhabern vorbehalten, welche die Erzeugung einer neuen schönen Sorte in Entzücken zu setzen pflegt. Die Nelke liebt eine lockere, nahrhafte, mit einem Drittel Flußsand vermischte Erde, viel Sonne und Wasser: im Winter muß man sich jedoch mit dem Begießen in Acht nehmen, weil sie leicht stockt.

Gemeine Sinnpflanze, — schamhafte Sinnpflanze, Mimosa pudica; wächst in Brasilien. Unter allen Pflanzen ist diese gewiß eine der merkwürdigsten in Ansehung des Gefühls, wodurch das Pflanzenreich dem Thierreiche sich nähert. Die vierfach gefingert gefiederten Blätter ziehen oder legen sich bey der geringsten Berührung zusammen. Man säet sie bey einer Wärme von 15 bis 20 Grad im März und April. Im Junius, wenn die Witterung

Jahrmärkte im Merzen.

Aelen, 11. Abbeville, 17
Altkirch, 13. 27.
Appenzell 4. Arburg, 19
Arwangen, 19.
Aubonne, 24.
Belfort, 2. Berchier, 13.
Bern, 31. Biel, 5.
Blamont, 6. Boll, 16.
Bremgarten, 24.
Brieg, 26. Bülach, 3.
Chaudefond, 10.
Cossonay, 12.
Courrendlin, 17.
Courtemaiche, 16.
Coppet, 31.
Dannemarie, 31.
Darmstadt, 25.
Davos, 1. Delle, 16.
Diengen, 30.
Diessenhofen, 24.
Dompierre, 8.
Echallens, 26.
Erlenbach, 10. V.
Ermensee, 10.
Fischingen, 26.
Frankfurt am M. 24.
Freyburg i. Breisg. 12.
Frauenfeld, 2. 24.
Frutigen, 6.
Gaiß, 3. Gebwyler, 2.
Gelterkinden 4. Genf, 31
Giromagny, 10.
Greyers, 13.
Grandvillars, 10.
Herzogenbuchsee, 11.
Hiffingen, 31.
Horgen, 5. Hutwyl, 11.
Iferten, 17. Ilanz, 17.
Klingnau, 19.
Kölliken, 19. V.
Konstanz, 23. Kyburg, 13
Landeron, 30.
La Sarraz, 3.
Lachen, 24. Laupen, 26.
Lausenburg, 24.
Lichtensteig, 30.
Lignière, 23. Locle, 24.
Luzern, 3. 24.
Malleray, 12.
Maßmünster, 23.
Milden, 4.
Mömpelgard, 9.
Montfaucon, 23.
Monthey, 25. Morsee, 25
Mühlhausen, 3. 24.
Münster im Greg. 12.
Neubreysach, 19.
Neuenst. a. Bielers. 31.
Neus, 5. Niedersept, 4.
Nozeroy, 30.
Nürnberg, 25.
Olten, 16. Pfirdt, 24.
Vetterlingen, 26.
Pruntrut, 2.
Rapperswyl, 25.
Ragaz, 19. Rue, 11.
Reichensee, 17.
Rötschmund, 12.
Romont, 3.
Saanen, 13. Schwyz, 17
Seengen, 31. V.
Sewis, 4. Sekingen, 6.
Signau, 26. V.
Sierenz, 19.
Solothurn, 3. 24.
Sumiswald, 13.
Sursee, 6. Stanz, 26.
St. Aubin, 5.
St. Claude, 18.
Unterseen, 4.
Utznach, 7. 21.
Villingen, 24.
Villmergen, 22.
Wegenstädten, 16.
Zofingen, 24. Zug, 24.
Zweysimmen, 26.

Verbesserter April.			☾ Lauf.	Planetenstellung.	Tagsl. st. m.		Alter Merz.
mitw.	1	Hugo Bischof	4 35	☊☋ ✶♀, ✶♃ hell	12 41	20	Emanuel
donstag	2	Abundus	4 52	□☉♃, Es △♂	12 45	21	Benedikt
freytag	3	Stanislaus	5 7	☌☉☿, ☌♄, ✶♃	12 48	22	Vigendus
samstag	4	Ambrosius	5 18	□♂ ist wolken	12 52	23	Fidelis
14		Vom guten Hirten,	Joh.10	Son. Aufg. 5 u. 32 m.			Unterg. 6 u. 28 m.
Sont.	5	Mis. Joel	der ☾	● 4. 14. n. □♃, ☌☿	12 56	24	Læt. Gustav.
montag	6	Ireneus	gehet	☌♀ unwet- ⚹ schön	12 59	25	Maria Verk.
dinstag	7	Celestinus	unter	☾♌, △♃, ✶♂	13 3	26	Cäsar
mitw.	8	Maria in Egyp.	10 5	✶♄ ter ✶⊕	13 7	27	Ruprecht
donstag	9	Sybilla	11 19	✶♃ wohl warm	13 10	28	Priscus
freytag	10	Ezechiel	U. V.	☌♀☿, ☾Ap. □♄	13 13	29	Eustachius
samstag	11	Leo Pabst	0 29	✶☉, ✶♀, ✶☿	13 16	30	Guido
15		Ueber ein Kleines ꝛc.	Joh.16	Son. Aufg. 5 u. 21 m.			Untergang 6 u. 39 m.
Sont.	12	Jub. Jul. Pabst	1 32	☾ ☿ in ♋ ☌♃, ☌♂	13 19	31	Jud. Herman
		Anbr. d. Tag. 3. 10.		Abschied, 8 u. 50 m.			Alter April.
montag	13	Egesippus	2 22	☽ 8. 21. n. ☿ ♋ △♄	13 22	1	Hugo Bischof
dinstag	14	Tiburtius	3 0	□♀ gethan, □☿	13 25	2	Abundus
mitw.	15	Olimpius	3 29	✶♃ Daß ⚹ schön	13 28	3	Stanislaus
donstag	16	Daniel	4 6	△☉, ✶⊕ unstet	13 30	4	Ambrosius
freytag	17	Rudolf	4 17	✶♂☿, ☌♄, △♃	13 32	5	Joel
samstag	18	Valerius	4 28	△♃☿ man wind	13 34	6	Ireneus
16		Christus verheißt den Tröster	Joh.16	Son. Aufg. 5 u. 12 m.			Unterg. 6 u. 48 m.
Sont.	19	Cant. Werner	4 42	□♃ sich □♂ trüb	13 36	7	Palmt. Cele
montag	20	Herkules	4 58	☊☋, ☌♃♂ unstet	13 39	8	Mar. in Egyp.
dinstag	21	Anselm	der ☾	● 0. 52. v. sicht. Finst.	13 42	9	Sybilla
mitw.	22	Cajus	stehet	☊☋ albern ☌☿,	13 46	10	Ezechiel
donstag	23	Georg	auf	△♄♂, △♄♀, ☾Per.	13 50	11	Gründ. L.
freytag	24	Albrecht	0 2	✶♃⊕ stel- warm	13 54	12	Charfr. Jul.
samstag	25	Marc. Evang.	0 34	☽ ✶♂☿, △☉, ☌♃	13 58	13	Egesippus
17		In Christi Namen bitten,	Joh.16	Son. Aufg. 4 u. 59 m.			Unterg. 7 u. 1. m.
Sont.	26	Rog. Anacletus	1 36	✶♄, ☌♂, △♀, △☿	14 2	14	Ostern Tibu
montag	27	Anastasius	2 19	☾ 3. 35. n. let frisch	14 6	15	Olimpius
dinstag	28	Vitalis	2 49	☊☋, □♀, ♃ hell	14 9	16	Daniel
mitw.	29	Petrus Mart.	3 8	□☿ an. ♌ sonne	14 12	17	Rudolf
donstag	30	Auffahrt Quir.	3 22	☿ in ♋, ✶☉, ☌♄	14 15	18	Valerius

Der Neumond den 5ten um 4 Uhr 14 min. Nachm. macht zu schönem Wetter Hofnung.
Das erste Viertel den 13ten um 8 Uhr 21 minut. Nachm. stellt sich mit rauhen Winden ein.

Der Vollmond den 21sten um 0 Uhr 52 minut. Vormit. leidet eine sichtbare Verfinsterung und verspricht helle Witterung.
Das lezte Viertel den 27sten um 3 Uhr 35 minut. Nachmit. ist auch zu schönem Wetter geneigt.

Haus- und Baurenregeln im April. (Aprilis.)

Ein trokener April ist dem Erdreich nachtheilig, hingegen ein nasser allen Feldfrüchten gedeihlich. Ists am Palmtag schön, hell und klar, so giebts ein gut und fruchtbar Jahr. Wenns am Charfreytag regnet, hoffet man ein gesegnet Jahr.

Der Stier.

Kinder im Stier gebohren, haben Lust zu Landgütern, zu fröhlicher Gesellschaft, lieben die Musik, Astronomie, sind hoffärtig, scherzen gern mit Weibsbildern, haben doch wenig Glück bey ihnen.

Jahrmärkte im April.

Aelen, 15.
Albeuf, 27.
Altenheim, 26.
Arberg, 29.
Arburg, 23.
Baden, 23.
Bauma, 3.
Belfort, 6.
Berneck, 28.
Biel, 30.
Bischoffzell, 27.
Dachsfelden, 29.
Dannemarie, 23.
Delsberg, 20.
Delle, 27.
Ebo, 4.
Eglisau, 28.
Elgg, 29.
Engen, 23.
Ermatingen, 15.
Estavayer, 1.
Frankenthal, 8.
Gaiß, 7.
Glarus, 23.
Giromagny, 14.
Grandson, 25.
Grandvillars, 14.
Grenchen, 27.
Heiden, 29.
Herisau, 24.
Hundwyl, 28.
Kaisersberg, 6.
Kestenholz, 23.
Knonau, 27.
Langenbruk, 29.
Langnau, 29.
Lassaraz, 28.
Les Bois, 6.
Leipzig, 12.
Lindau, 10.
Lion, 13.
Luzern, 20. u. 28.
Lücens, 3. V.
Meilen, 30.

Jahrmärkte im April.

Mömpelgard, 20.
Ober-Tremlingen, 4.
Oensingen, 27.
Orbe, 13. Oron, 1.
Plafeyen, 15.
Pontarlier, 24.
Pruntrut, 13.
Rankwyl, 4.
Reinach, 2.
Rheinegg, 20.
Richtenschwyl, 28.
Romainmotier, 17.
Romont, 21.
Rothwyl, 23.
Rue, 29.
Schüpfen i. Entlib. 27.
Schleitheim, 13.
Schwyz, 27.
Seewis, 20.
Sekingen, 25.
Sempach, 6.
Sidwald, 30.
Sissach, 22.
Solothurn, 21.
Steckborn, 30.
Stein am Rhein, 29.
Stüblingen, 27.
St. Ursanne, 20.
St. Croix, 2.
St. Gallen, 25.
Sursee, 27.
Thaingen, 23.
Trogen, 20.
Urnäschen, 30.
Unterhallau, 27.
Vallendas, 14.
Visvach, 30.
Vivis, 28.
Wädenschwyl, 2.
Wangen, 2.
Wattwyl, 7.
Weggis, 23.
Wiedlisbach, 23.
Winterthur, 23.
Wyl, 23.

Wenn ein Jahr- oder Viehmarkt auf einen Sonn- Fest- oder Feyertag fällt, so wird er gemeiniglich den folgenden Tag, oder einen Tag früher abgehalten; J. bedeutet Jahrmarkt, V. Viehmarkt und M. Meße.

Altdorf haltet alle Donnerstage des Jahrs Wochenmarkt.

Bern; den ersten Dienstag jeden Monats Viehmarkt, und alle Dienstag Wochenmarkt.

Hutwyl; den ersten Mittwoch jeden Monats Viehmarkt.

Freyburg im Uechtland hält Wochenmarkt alle Samstag.

	Verbess.rter May.		☾ Lauf.	Planetenstellung.	Tagsl. st. m.	Alter April.
freytag	1	Phil. Jakob	3 32	✶☿, ✶♀ hell	14 18	19 Werner
samstag	2	Athanasius	3 45	□♃ Ver- ✶☄☉	14 21	20 Hermann
18.	Zeugniß des hl. Geistes.		Jo. 15	Sonn. Aufg. 4 u. 45 m.		Unterg. 7 u. 12 m.
Sont.	3	Exau. † Erfind.	3 55	△☉♃, □♂ schön	14 24	21 Quas. Anselm
montag	4	Florian	4 6	☾♌ säum ✶☄	14 27	22 Cajus
dinstag	5	Gotthard	der ☾	●7.53 v. sicht ☉ sun.	14 30	23 Georg
mitw.	6	Joh. P. L.	gehet	✶☉♄ nicht regē	14 33	24 Albrecht
donstag	7	Juvenalis	unter	☿ in ♋, ☾Ap. □♄	14 36	25 Marc. Evang.
freytag	8	Michael Ersch.	11 30	✶☄☉ deine frisch	14 39	26 Anacletus
samstag	9	Beatus	0 6	eigne ⊕♋ wind	14 41	27 Anastasius
19.	Sendung des heil. Geistes.		Joh. 14	Sonn. Aufg. 4 u. 38 m.		Unterg. 7 u. 22 m.
Sont.	10	Pfingst. Malch.	0 22	☾ ☌☿♀, ✶☉, △♄	14 44	28 Mis. Vitalis
montag	11	Uriel, Luise	1 5	☌♂ Sachen, ⊕♋	14 47	29 Petr. Mart.
dinstag	12	Pancratius	1 35	✶♀ Um ✶☿ hell	14 49	30 Quirinus
	Anbruch d. Tag. 1. 40.			Abscheid 10 u. 20 m.		Alter May.
mitw.	13	Pfingst. Servat.	1 57	☽ 11.39. v. ☿ Ret.	14 51	1 Phil. Jakob
donstag	14	Epiphanius	2 15	□♀ das □☿ schön	14 53	2 Athanasius
freytag	15	Sophia	2 28	△☉, ☌♄, △♃ hell	14 55	3 † Erfindung
samstag	16	Peregrinus	2 39	✶♂ zu △♀ sonne	14 58	4 Florian
20.	Gespräche mit Nicodemus.		Joh. 3	Son. Aufg. 4 u. 30 m.		Unterg. 7 u. 30 m.
Sont.	17	Dreyf. Aaron	2 52	□♃, △♀, ⊕ wind	15 0	5 Jub. Gotthard
montag	18	Isabella	3 5	♃ Ret. □♂ regen	15 2	6 Joh. P. L.
dinstag	19	Potentia	3 21	☾♍, □♄, ✶♃ kühl	15 4	7 Juvenalis
mitw.	20	Christian	der ☾	●8.59. v. ♂ in ♋	15 6	8 Mich. Ersch.
donstag	21	Fronl. Const. ☉♋	stehet	☾ Per. □♄, ☌♃	15 8	9 Beatus
freytag	22	Helena	auf	sehn ✶☉♂, ✶♂☿	15 10	10 Malchus
samstag	23	Dietrich	11 54	☾ ✶♄, ☌♃, ☄ regen	15 12	11 Uriel, Luise
21.	Reiche Mann u. Lazarus.		Luc. 16	Sonn. Aufg. 4 u. 3 m.		Unterg. 7 u. 37 m.
Sont.	24	1. Johanna	A. V.	☌☌ was △☿	15 14	12 Cant. Paner.
montag	25	Urbanus	0 52	△☉, ✶☌☾ warm	15 17	13 Servatius
dinstag	26	Eleutherus	1 12	△♀ Andre □☿	15 20	14 Epiphanius
mitw.	27	Eutropius	1 31	☾ 0.21. v. ☿ in ♋	15 22	15 Sophia
donstag	28	Wilhelm	1 42	☌♄, □♀, ✶☿ schön	15 24	16 Peregrin
freytag	29	Maximilian	1 54	✶☉, △♂ warm	15 26	17 Aaron
samstag	30	Hiob	2 5	□♃ machen ✶♋	15 28	18 Isabella
22.	Vom grossen Abendmal.		Luc. 14	Sonn. Aufg. 4 u. 15 m.		Unterg. 7 u. 45 m.
Sont.	31	2. Petronella	2 14	☿ in ♋ □♂, ✶♀	15 30	19 Rog. Potentia

Der Neumond den 5ten um 7 Uhr 53 min. Vorm. verursacht eine sichtbare Sonnenfinsterniß und Regenwetter.

Das erste Viertel den 13ten um 11 Uhr 39 min. Vormittag, verspricht die Luft aufzuheitern.

Der Vollmond den 20sten um 8 Uhr 59 min. Vormittag, erzeuget neblichte Witterung.

Das letzte Viertel den 27sten um 0 Uhr 21 min. Vormittag, dürfte schön Wetter bringen.

Haus- und Bauernregeln im May. (Majus.)

Der May kühl, der Brachmonat naß, füllet den Speicher und die Faß. Wenn es auf Urbanus-Tag schön Wetter ist, so soll der Wein wohl gerathen.

Die Zwillinge.

Kinder im Zwillinge gebohren, haben Lust zur Weisheit, Geschiklichkeit, studieren wohl, sind kurzweilig und fröhlich, mischen sich in fremde Händel, gute Einnehmer, böse Bezahler, drehen den Mantel nach dem Wind.

Jahrmärkte im May.

Abbeviller, 19.
Altdorf, 7. 28.
Altkirch, 19.
Altstätten, 13.
Appenzell, 6.
Arau, 27.
Aubonne, 12.
Ballstall, 4.
Barr, 1.
Bassecourt, 18.
Belfort, 4.
Bergheim, 1.
Bex, 7.
Bischoffzell, 28.
Boll, 14.
Bremgarten, 6.
Brugg, 12.
Büren, 6.
Burgdorf, 28.
Chaudefond, 26.
Chindon, 15.
Chur, 12.
Colmar, 28.
Cossonay, 28.
Cornol, 25.
Dannemarie, 12.
Davos, 22.
Domodossola, 24.
Delle, 25.
Emmedingen, 5.
Ensisheim, 1.
Erlach, 13.
Erschwyl, 11.
Escholzmatt, 11.
Ettiswyl, 12.
Freyburg i. Uechtl. 3.
Frik im Frikthal, 4.
Gebwyler, 4.
Giromagny, 12.
Glarus, 4.
Glovelier, 25.
Gossau, 4.
Gottlieben, 4.
Grandfontaine, 12.
Grandvillars, 12.
Graßburg, 14.
Greyers, 6.
Hericourt, 3.
Hiffingen, 4.
Hutwyl, 6.

Jahrmärkte im May.

Iferten, 12.
Flanz, 19.
Kaiserstuhl, 4.
Kerzerz, 14.
Küblis, 30.
Lachen, 12.
Langenthal, 5.
Laussen, 4.
Laufenburg, 12.
Lausanne, 2.
Lenzburg, 6.
Leuk, 1.
Lindau, 2.
Luzern, 12.
Maßmünster, 6.
Mariakirch, 6.
Marthalen, 4.
Mellingen, 11.
Milden, 20.
Mömpelgard, 4.
Möskirch, 12.
Montricher, 1.
Mülhausen, 12.
Münster i. Arg. 11.
Münster i. Greg. 11.
Murten, 13.
Neubreisach, 1.
Neuenst. a. Bielers. 26.
Neus, 7.
Nidau, 5.
Noz, 12.
Niedersept, 6.
Nördlingen, 24.
Nozeroy, 18.
Oberhasli, 19.
Oesch, 20. Olten, 4.
Petterlingen, 7.
Pfeffikon, 1.
Pfirdt, 12.
Pruntrut, 18.
Rankwyl, 2. u. 15.
Rapperswyl, 13.
Reconvillier, 14.
Renans, 10.
Rechesy, 25.
Rheinfelden, 6.
Ruffach, 20.
Rorschach, 7.
Roggenburg, 19.
Roche, 1.
Schöftland, 1.
Schwellbrunn, 12.
Schwarzenburg, 14.
Sarnen, 16.
Schafhausen, 12.
Seewen, 13.
Seignelegier, 4.
Signau, 7.
Singen, 14.
Sitten, 4. und 25.
Solothurn, 14.
Sonceboz, 5.
St. Blaise, 11.
St. Branchier, 1.
St. Moriz, 25.
Stühlingen, 25.
Sumiswald, 8.
Thann, 8. Thone, 9.
Thun, 13.
Tourtmann, 2.
Tuttlingen, 5.
Ulm, 19.
Unterseen, 6.
Utznach, 4. J. u. V.
Vallorbes, 12.
Villingen, 1. 12
Waldshut, 1.
Wangen, 7.
Weinfelden, 6.
Wifflisburg, 8.
Willisau, 4. J.
Wolfach, 6.
Wyl im Thurg. 5. 19.
Zofingen, 12.
Zürich, 1. V. 25.
Zug, 12.
Zurzach, 9 M. 18.

)(

Verbesserter Brachmonat.			☾ Lauf.	Planetenstellung.	Tagsl. st.	m.	Alter May.
montag	1	Nicomedus	2 25	☾☊, ✶♄, △♃	15	32	20 Christian
dinstag	2	Marcellinus	2 39	☌♀ Sobald regē	15	34	21 Constans
mitw.	3	Erasmus	der ☾	● 11.40.n. ☾Ap. ✶♂	15	35	22 Helena
donstag	4	Eduard	gehet	□♄ es wolken	15	36	23 Auffahrt Dietr.
freytag	5	Bonifacius	unter	☿ Dir. ☌♀ regen	15	38	24 Johanna
samstag	6	Henriette	11 2	☾ △♄ dir ☍♃ wind	15	39	25 Urbanus
23.		Vom verlornen Schaaf.	Luc. 15	Sonn. Aufg. 4 u. 11 m.			Unterg. 7 u. 50 m.
Sont.	7	3. Rupert	11 32	✶☿ geht dunkel	15	40	26 Exau. Eleuth.
montag	8	Medardus	U. V.	☌♂, ✶♉ warm	15	41	27 Eutropius
dinstag	9	Josias	0 1	□☉♄ wie ☍♃♀	15	41	28 Wilhelm
mitw.	10	Onophrion	0 20	□☿, ✶♋ donner	15	42	29 Maximilian
donstag	11	Barnabas	0 37	☽ 11.19.n. ☍♄, △♃	15	42	30 Hiob
freytag	12	Basilides	0 42	△♀ derlich, naß	15	43	31 Petronella
		Anbr. d. Tag. 1. 6.		Abschied, 10 u. 54 m.			Alter Brachmon.
samstag	13	Eliseus	0 56	☿ in ♋, □♃, ✶♂	15	43	1 Nicomedes
24.		Vom Balken u. Splitter.	Luc. 6	Sonn. Aufg. 4 u. 9 m.			Unterg. 7 u. 51 m
Sont.	14	4. Ruffinus	1 6	☥●, läßt △☉,	15	44	2 Pfingst. Mar.
montag	15	Vitus Modest.	1 19	△♄☿, ☾♉, ✶♃	15	44	3 Erasmus
dinstag	16	Justinus	1 37	△♄, △♀ lieblich	15	45	4 Eduard
mitw.	17	Julie	2 0	☾ Per. △♂, ☍☿	15	45	5 Fronf. Bonif.
donstag	18	Arnold	der ☾	● 3.56.n. dich □♄	15	46	6 Henriette
freytag	19	Gervasius	stehet	☾ ☌♃, ✶♊ wolken	15	46	7 Rupert
samstag	20	Abigael	auf.	☥● der ✶♄, ☍♀	15	47	8 Medardus
25.		Von Petri Berufung,	Luc. 5.	Sonn. Aufg. 4 u. 7 m.			Unterg. 7 u. 53 m.
Sont.	21	5. Albinus	11 13	Schmeichler △☿	15	47	9 Dreyf. Josias
montag	22	10t. Ritter ☉	11 31	längst. Tag trüb	15	47	10 Onophrion
dinstag	23	Basilius	11 44	✶♃, □☿ wind	15	46	11 Barnabas
mitw.	24	Joh. Täufer	11 57	☥●, gern ☌♄, ♋	15	46	12 Basilides
donstag	25	Eberhard	A. V.	☾ 11.16.v. ☿ in ♋	15	45	13 Fronl. Eliseus
freytag	26	Joh. Paul	0 6	△♂ im ✶☿ trüb	15	45	14 Ruffinus
samstag	27	7 Schläfer	0 17	☥●, Stich, ♋	15	45	15 Vitus Mod.
26.		Pharisäer Gerechtigkeit,	Mat. 5.	Sonn. Aufg. 4 u. 8 m.			Unterg. 7 u. 51 m.
Sont.	28	6. Benjamin	0 29	☾☊, ✶☉, △♃	15	44	16 1. Justinus
montag	29	Peter Paul	0 42	△♄☿, ✶♃, □♂	15	43	17 Julie
dinstag	30	Pauli Ged.	0 58	☍☉♃, ✶☿ regen	15	42	18 Arnold

Der Neumond den 3ten um 11 Uhr 40 minut. Nachmittag, ist zu trüben Wolken geneigt.
Das erste Viertel den 11ten um 11 Uhr 19 min. Nachmittag, läßt feuchte Witterung kommen.

Der Vollmond den 18ten um 3 Uhr 56 minut. Nachmittag, erregt unfreundliche Winde.
Das letzte Viertel den 25ten um 11 Uhr 16 min. Vormittag, stellt sich mit Gewölk ein.

Haus- und Baurenregeln im Brachmonat. (Junius.)

Hat der Brachmonat zuweilen Regen, dann giebt es reichen Segen. Wenn die Rosen blühen, so ist alle Tag gut Aderlassen.

Der Krebs.

Kinder im Krebs gebohren, haben ein scharf und subtil Gedächtniß, grossen Verstand, ein ernsthaften Muth, sind aufrichtig, hassen alle Laster und lieben die Tugend, haben Glück, doch unbeständig.

---

terung hinlänglich warm ist, thut man am besten, die Pflanzen der freyen Luft auszusetzen; sie blühen dann im Julius und Augustus, wo sie unmittelbar darauf die kleinen Saamenschoten ansetzen. Die Erde dazu bereite man aus einem Theil Lauberde und einem Theil Misterde, mit einem Drittel Flußsand vermischt. Man durchwintert sie bey 20 Grad Warme, und zwar dem Fenster so nahe als möglich, weil sie viel Luft und Licht bedürfen.

Vielblumige Bohne, Prunkbohne, Phaseolus multiflorus. Sie wächst im südlichen Amerika. Dieß Gewächs ist zu keinem andern Zweck vorzuschlagen, als ein Fenster damit zu bekleiden, sich im Sommer eine natürliche Jalousie, oder einen Schutz gegen die Sonne zu verschaffen. Zu dem Ende fülle man einen schmalen Kasten, so lang als das Fenster breit ist, mit Erde, und stelle ihn vor das Fenster oder befestige ihn auf sonst eine zweckmäßige Art; ziehe Fäden, oder befestige kleine Latten an dem äussersten Rande des Kastens, und solche wiederum oben in dem Winkel des Fensterrahmens. Anfangs May steckt man diese Bohnen, einen halben Zoll tief, und drey Zoll aus einander, in gerader Linie längs der Mitte des Kastens und gießt sie mittelst einer Brause an. Wenn sie zu wachsen anfangen, winde man die Schösse bey Zeiten

Jahrmärkte im Brachmonat.

Belfort, 1.
Bendorf, 29.
Biel, 4.
Boudry, 3.
Büren, 24.
Courchapoix, 15.
Courtemaiche, 8.
Delle, 22.
Delsberg, 22.
Echallens, 23.
Ensisheim, 8.
Estavayer, 3.
Feldkirch, 24.
Giromagny, 9.
Grandson, 26.
Laufen, 8.
Leuk, 24.
Locle, 23.
Lütry, 18.
Martinach, 9.
Morsee, 24.
Mömpelgard, 8.
Neubreysach, 24.
Niedersept, 3.
Noirmont, 1.
Olten, 22.
Pontarlier, 28.
Pruntrut, 22.
Ravensburg, 15.
Roll, 26.
Romainmotier, 19.
Romont, 16.
Rothwyl, 24.
Rue, 4.
Salez, 24.
Sempach, 1.
Sidwald, 4.
Sitten, 6.
Speichingen, 13.
St. Claude, 8.
St. Croix, 11.
St. Immer, 8.
Straßburg, 25.
Sursee, 26.
Thone, 6.
Tuttlingen, 24.
Ulm, 15.
Ulzen, 24.
Vallangin, 1.
Villmergen, 22.

Verbesserter Heumonat.			☾ Lauf.	Planetenstellung.	Tagsl. st. m.	Alter Brachmon.
mitw.	1	Theobald	1 20	☍☻, □♄ wolken	15 41	19 Gervasius
donstag	2	Maria Heims.	1 53	☽ ✶♂ Was ☌♀	15 41	20 Abigael
freytag	3	Francisca	der ☾	● 3.9.n. nicht ♄ Ret.	15 40	21 Albinus
samstag	4	Ulrich	gehet	△♄, ✶♃ warm	15 39	22 10t. Ritter
27.	Jesus speiset 4000 Mann,		Mar. 8	Sonn. Aufg. 4 u. 11 m.		Unterg. 7 u. 49 m.
Sont.	5	7. Hedwig	unter	✶☄☉ vermag soñ	15 38	23 2. Basilius
montag	6	Esajas	10 19	☿in☍, ☌♀ liebl.	15 36	24 Joh. Täufer
dinstag	7	Joachim	10 34	☌♂ die ✶☿ schön	15 35	25 Eberhard
mitw.	8	Kilian	10 45	✶☉, △♃, ✶♀	15 34	26 Joh. Paul
donstag	9	Cyrillus	10 55	☌♃☿, ☌♄ wind	15 32	27 7 Schläfer
freytag	10	7 Brüder	11 6	☌in♌ Lei- △☉♄	15 31	28 Benjamin
samstag	11	Rahel	11 20	☽ 8.9.v. bestärk ✶♀	15 30	29 Pet. Paul
28.	Von falschen Propheten,		Mt. 7	Sonn. Aufg. 4 u. 15 m.		Unterg. 7 u. 45 m.
Sont.	12	8. Samson	11 34	☾♍, ✶♃, ✶♀ heiß	15 29	30 3. Pauli Ged.
		Anbr. d. Tag. 1. 10.		Abschied 10 u. 50 m.		Alter Heumonat.
montag	13	Kais. Heinrich	11 46	△☉ Sezt △♄	15 28	1 Theobald
dinstag	14	Bonavent.	U. V.	☍☻, △♄☿ regen	15 26	2 Mar. Heims.
mitw.	15	Margaretha	0 22	☾ Per. □♄, △♀	15 25	3 Francisca
donstag	16	Hundst. Anf.	1 8	☾ ☌♃, ☌♂, ⊕ unstet	15 24	4 Ulr. Hunds. A.
freytag	17	Alexius	der ☾	● 10.43.n. die ✶♄	15 22	5 Hedwig
samstag	18	Brandolf	stehet	☌☉☿, ☌☿ heiß	15 20	6 Esajas
29.	Ungerechte Haushalter,		Luc. 16	Sonn. Auf. 4 u. 21 m.		Unterg. 7 u. 39 m.
Sont.	19	9. Rosina	auf	☄♃ Bestän- regē	15 18	7 4. Joachim
montag	20	Otto, Hartm.	9 47	☿♌, ☿♍, △♃♂	15 16	8 Kilian
dinstag	21	Cleva	10 0	☍☻ dig- ☌♄ wind	15 14	9 Cyrillus
mitw.	22	Mar. Magdal.	10 10	△☉, □♃, ☄ unstet	15 11	10 7 Brüder
donstag	23	Apollonia	10 20	△☿ keit ♃ wind	15 9	11 Rahel
freytag	24	Christina	10 31	☍☻, △♃☿ kühl	15 7	12 Samson
samstag	25	Jakob Christ.	10 43	☾ 1.5.v. ☾♎, △♃	15 4	13 Kais. Heinr.
30.	Jesus weint über Jerusal.		Luc. 19	Sonn. Aufg. 4 u. 29 m.		Unterg. 7 u. 31 m.
Sont.	26	10. Anna	10 59	☍☻, ins ✶♄, ✶	15 2	14 5. Bonavent.
montag	27	Martha	11 19	☾ Ap. ✶☉ trüb	15 0	15 Margaretha
dinstag	28	Pantaleon	11 47	□♄, □♂, □♀	14 57	16 Ruth
mitw.	29	Beatrix	A. V.	☍☻ Werk ✶♃	14 55	17 Alexius
donstag	30	Jacobea	0 28	☽ ☌♂☿, ☌♃ regen	14 52	18 Brandolf
freytag	31	Germanus	1 22	△♄, ✶♂, ✶♀	14 49	19 Rosina

Der Neumond den 3ten um 3 Uhr 9 min. Nachm. erzeuget warme Witterung.
Das erste Viertel den 11ten um 8 Uhr 9 minut. Vormit. macht die Hitze groß.

Der Vollmond den 17ten um 10 Uhr 43 minut. Nachmit. unterhält die warme Witterung.
Das lezte Viertel den 25sten um 1 Uhr 5 minut. Vormit. erzeuget trübes Gewölke.

Haus- und Baurenregeln im Heumonat. (Julius.)

Wenn die Ameisen um Margaretha und Jakobi ihre Hausen höher und weiter, als sonst gewöhnlich, machen, so bedeutet es einen frühen kalten Winter. Wenn der erste Hundstag schön eingeht, so vermuthet man den ganzen Monat aus gute Witterung.

Der Löw.

Kinder im Löw gebohren, tragen Liebe zur Gerechtigkeit und Wahrheit, können nicht heucheln, sind beherzt, listig, zornig, arbeitsam, trachten nach grossen Ehren.

---

ten um die Fäden oder Latten, und zwar links herum. Sie lieben sehr viel Feuchtigkeit. Im Julius, August und September prangen sie mit ihren schönen feuerrothen Blumen.

Arabischer Jasmin. Jasminum Sambac. Wächst in Indien. — Von diesem wohlriechend blühenden Strauche, der in Lauberde am besten gedeihet, giebt es eine schöne Abart mit gefüllter Blüthe. Er verlangt im Winter eine Wärme von 12 bis 16 Grad. Im Sommer gebe man ihm einen warmen sonnigen Ort, oder stelle ihn unter Fenster, und gebe ihm nur während des Sonnenscheins Luft. Dem Regen ihn aussetzen, ist sehr gut; dieser reiniget ihn von einem kleinen Ungeziefer, Canere genannt, womit er besonders befallen wird, und das ihn öfteks tödet. Die Vermehrung geht durch Stecklinge am besten von statt.

Enzian (stilloser); Gentiana acaulis. Wächst in gebirgigen Gegenden der Schweiz, von Oestreich, Bayern, Frankreich, Italien und in den Pyrenäen. — Man giebt dieser niedrigen, prachtvollen, glokenartigen von dunkel- in hellblau prächtig nüancirten blumentragenden Pflanze einen schattigen Standort und eine leichte Erde. Sie halt, wenn die Töpfe in die Erde gesenkt werden, unsere Winter sehr gut im Freyen aus.

Jahrmärkte im Heumonat.

Ablentschen, 24.
Altkirch, 25.
Arberg, 1.
Arburg, 2.
Arau, 1.
Arwangen, 16.
Augsburg, 4.
Beaucaire, 22.
Bellegarde, 27.
Belfort, 6.
Boll, 30.
Chiavenna, 15.
Cossonai, 2.
Davos, 6.
Delle, 20.
Durlach, 25.
Feuerthalen, 7.
Geiß, Cant. Luzern, 27.
Gelterkinden, 8.
Giromagny, 14.
Heidelberg, 20.
Hericourt, 16.
Herzogenbuchsee, 1.
Flanz, 27.
Joachimsthal, 15.
Kaisersberg, 6.
Klingnau, 2.
Langnau, 22.
Lassaraz, 7.
Lücens, 3. V.
Mainz, 25.
Memmingen, 5.
Meyenberg, 4.
Milden, 1.
Mömpelgard, 6.
München, 25.
Münster im Arg. 22.
Neuenburg, 1.
Neus, 2.
Nozeroy, 6.
Orbe, 13.
Peterlingen, 2.
Pfirdt, 14.
Pforzheim, 4.
Pruntrut, 27.
Rheinegg, 29.
Romont, 14.
Rue, 22.
Saanen, 3.
Schleitheim, 6.
Seignelegier, 20.
Sempach, 9.
Sissach, 1.
St. Annaberg, 25.
St. Claude, 7.
St. Egli, 22.
St. Moriz, 8.
Thann, 1.
Ueberlingen, 4.
Vivis, 28.
Waldshut, 25.
Willisau, 6.
Würzburg, 8.

Verbesserter Augstmonat.			☾ Lauf	Planetenstellung.	Tagsl. st. m.	Alter Heumonat.	
samstag	1	Petri Kettenf. ♋	2 27	♋ Beschlüsse nebel	14 47	20	Otto, Hartm.
31.		Pharisäer und Zöllner,	Luc. 18	Sonn. Aufg. 4 u. 39 m.			Unterg. 7 u. 22 m.
Sont.	2	11. Port. Mos. ♋	der ☾	● 4. 51. v. ⊕ regen	14 44	21	6. Cleva
montag	3	Stef. Erfind. ♋	gehet	♂♀ dich ♋ wind	14 41	22	Maria Magd.
dinstag	4	Justus ♌	unter	△♃, ✶ ♋ dunkel	14 39	23	Apollonia
mitw.	5	Oswald ♌	9 3	♀ in ♎ ☍♄ ☌♂	14 36	24	Christina
donstag	6	Sixtus ♍	9 14	□♃ selbst wolke	14 33	25	Jak. Christ.
freytag	7	Afra, Don. ♍	9 26	☥●, ☍♄♂, △♃♀	14 30	26	Anna
samstag	8	Reinhard ♍	9 39	☾♉, ✶♃, ✶☿ dos.	14 27	27	Martha
32.		Vom Tauben u. Stummen.	Marc. 7	Sonn. Aufg. 4 u. 48 m.			Unterg. 7 u. 10 m.
Sont.	9	12. Lea. Albertine ♎	9 56	☽ 2. 51. n. △♄, ✶♂	14 24	28	7. Pantaleon
montag	10	Laurentius ♎	10 20	✶♀ das zu regen	14 21	29	Beatrix
dinstag	11	Gottlieb ♎	10 56	△☉, □♄, □♂	14 18	30	Jacobea
mitw.	12	Clara ♎	11 50	☾ Per. ☌♃, □♀	14 15	31	Germanus
		Anbr. d. Tag. 2. 50.		Abschied, 9 u. 10 m.			Alter Augstmon.
donstag	13	Hypolitus ♏	U. V.	☾ ✶♄, △☿ donner	14 13	1	Pet. Kettenf.
freytag	14	Samuel ♏	1 4	♀ in ♍ △♃, △♂	14 11	2	Port. Mos.
samstag	15	Maria Himelf. ♐	2 30	☍♄☿ meiden ✶♟	14 9	3	Stef. Erfind.
33.		Barmherziger Samariter,	Luc. 10	Sonn. Aufg. 5 u. 57 m.			Unterg. 7 u. 3 m.
Sont.	16	13. Jod. Roch. ♐	der ☾	● 6. 41. v. ✶♃ regen	14 6	4	8. Justus
montag	17	Berchtold ♐	stehet	□♃♀ Was ☌♄	14 3	5	Oswald
dinstag	18	Gottwald ♑	auf	☍♂, ☍☿ warm	13 59	6	Sixtus
mitw.	19	Sebaldus ♑	8 30	☥●, □♃, ☍♀	13 56	7	Afra, Don.
donstag	20	Bernhard ♑	8 43	✶♟⊖ du dunkel	13 52	8	Reinhard
freytag	21	Privatus ♒	8 55	☾♌ an △☉, △♃	13 48	9	Lea, Albert.
samstag	22	Scipio ♒	9 8	☥● Andern regē	13 45	10	Laurentius
34.		Von 10 Aussätzigen,	Luc. 17	Sonn. Aufg. 5 u. 9 m.			Unterg. 6 u. 51 m.
Sont.	23	14. Zacheus ⊙♎	9 26	☾ 5. 41. n. ☌♂☿, △♈	13 42	11	9. Gottlieb
montag	24	Bartholom. ♓	9 52	△♀, ♟ nicht trüb	13 39	12	Clara
dinstag	25	Ludwig ♓	10 27	☾ Ap. □♄ sonne	13 36	13	Hypolitus
mitw.	26	Genesius ♈	11 16	☥●, ☿☍♄, △☉♃	13 33	14	Samuel
donstag	27	Hundst. Ende ♈	A. V.	☽ in ♍, △♄, □♀	13 30	15	Mar. Himm.
freytag	28	Augustinus ♈	0 14	✶♂, ✶☿ wind	13 27	16	Jod. Roch.
samstag	29	Johann Enth. ♉	1 28	☥●, kannst hell	13 23	17	Berchtold
35.		Vom ungerecht. Mammon,	Mt. 6	Sonn. Auf. 5 u. 21 m.			Unterg. 6 u. 39 m.
Sont.	30	15. Felix, Adolf ♉	2 47	□♃♀ leidē. schön	13 19	18	10. Gottwald
montag	31	Rebecca ♊	4 6	● 5. 58. n. □♃♂	13 16	19	Sebaldus

Der Neumond den 2ten um 4 Uhr 51 m. Vormittag, erzeuget Regenwetter.
Das erste Viertel den 9ten um 2 Uhr 51 minut. ist zu dunkler Witterung geneigt.
Der Vollmond den 16ten um 6 Uhr 41 min. Vormittag, bewirkt Gewitterwolken.
Das letzte Viertel den 23sten um 5 Uhr 41 min. Nachmit. ist zu trüb Wetter geneigt.
Der Neumond den 31sten um 5 Uhr 58 m. Nachm. giebt dem Monat einen schönen Ausgang.

Haus- und Baurenregeln im Augstmonat. (Augustus.)

Wie es auf Bartholomäus-Tag wittert, so glauben die erfahrnen Bauren, es werde den ganzen Herbstmonat gleiche Witterung kommen. Sey arbeitsam in deinen jüngern Jahren, damit es dir im Alter wohlgehe.

Die Jungfrau.

Kinder in der Jungfrau gebohren, sind kunstreich, klug, freundlich, fromm, fröhlich, in der Jugend haben sie wenig Glück, zur Kaufmannschaft aber groß Glück, lieben Weiber, werden reich, bey grossen Herren haben sie Widerwärtigkeit.

Garten-Ranunkel. Ranunculus asiaticus. Vaterland: Asien und Mauritanien. Auch diese Blume hat sich seit undenklicher Zeit als eine der vorzüglichsten behauptet: man unterhält von selbiger eine grosse Menge schöner Varietäten, in allen möglichen Farben. Die bequemste Pflanzzeit ist der März, weil man dann nicht nöthig hat, sie zu durchwintern, sondern sie blos trocken im Zimmer liegen lassen kann. Sie liebt viel Schatten, Feuchtigkeit und atmosphärische Luft Die bündelförmigen Wurzeln werden, sobald die Pflanzen abgeblühet haben, und die Blätter gelb und trocken geworden sind, aus der Erde genommen, getrocknet, und bis zum Wiedereinlegen trocken erhalten, weil sie sonst leicht in Fäulniß übergehen. Beym Pflanzen setzt man die Wurzeln, mit den Spitzen unten zu gekehrt, so tief, daß ein Querfinger hoch Erde darüber kommt. In Lehm, mit guter Torferde gemischt, gedeihet die Ranunkel am besten.

Frühlings-Primel; Schlüsselblume. Primula veris. Wächst im nördlichen Europa. — Die Behandlung ist wie bey der Garten-Aurikel, (Siehe Hink. Bott von Ao. 1816.) nur liebt sie mehr Feuchtigkeit, auch muß man sie, da sie zarter ist, im Keller dicht am Fenster, wo kein Wachsthum Statt findet, durchwintern. (Die Fortsetz. künftiges Jahr.)

Jahrmärkte im Augstmonat.

Altstätten, 17.
Appenzell, 26.
Arau, 5. Belfort, 3.
Besanzon, 23.
Biel, 13.
Bischofzell, 31.
Bremgarten, 24.
Brieg, 15.
Cossonai, 27.
Courrendlin, 11.
Dannemarie, 25.
Davos, 27. Delle, 17.
Diengen, 24.
Diessenhofen, 17.
Einsiedlen, 31.
Engen, 24.
Ensisheim, 24.
Erlach, 12.
Escholzmatt, 24.
Feuerthalen, 18.
Fischbach, 10.
Flüeli, 15. Frik, 10.
Genf, 24. Gex, 1.
Giromagny, 11.
Glarus, 11.
Glis im Wallis, 14.
Grabs, 17.
Hauptwyl, 31.
Huttwyl, 5.
Isenheim, 13.
Landshut, 24.
Landser, 16.
Lauingen, 24.
Les Bois, 24.
Liechstall, 12.
Lignieres, 23.
Lyon, 4.
Malters, 17.
Maßmünster, 10.
Mellingen, 10.
Mels, 27. Milden, 26.
Mömpelgard, 10.
Montreux-Chateau, 26.
Münster in Grenf. 3.
Münster im Greg. 24.
Murten, 19.
Muttathal, 11.
Neubreisach, 24.
Neuenst. a. Bielers. 25.
Nydau, 25.
Noirmont, 5.
Nozeroy, 1.
Olten, 17.
Ormont, 25.
Pfullendorf, 31.
Rapperswyl, 19.
Regensberg, 18.
Reichensee, 10.
Renans, 1.
Rheinfelden, 26.
Romont, 18.
Rue, 27.
Ruffach, 16.
Sarnen, 16.
Schaffhausen, 24.
Schwarzenberg, 9.
Schwellbrunn, 25.
Singen, 27.
Solothurn, 4.
St. Immer, 20.
St. Ursanne, 17.
St. Wolfgang, 23.
Sursee, 28.
Tschananau, 25.
Thanningen, 24.
Ueberlingen, 26.
Unterhallau, 17.
Urnäschen, 10.
Vallangin, 16.
Wangen, 6.
Wattwyl, 12.
Willisau, 10.
Wolfach, 5.
Zofingen, 24.
Zurzach, 29. M.
Zweysimmen, 26.

Verbesserter Herbstmonat.			☾ Lauf	Planetenstellung.	Tagsl. st. m.		Alter Augstmon.
dinstag	1	Verena Egid.	der ☾	☌♄ Um ♎ warm	13	13	20 Bernhard
mitw.	2	Absolon	gehet	□♃, ☌♂, ☌☿ hell	13	10	21 Privatus
donstag	3	Theodosius	unter	♎♉ Reben gelind	13	7	22 Scipio
freytag	4	Esther	7 54	♃ Dir. ☾♉, ✶♃	13	3	23 Zacheus
samstag	5	Herkules	8 10	✶☉, △♄ regen	12	59	24 Bartholom.
36.		Vom Todten zu Nain,	Luc. 7	Sonn. Aufg. 5 u. 32 m.			Unterg. 6 u. 28 m.
Sont.	6	16. Magnus	8 31	♎☯ sachen schön	12	56	25 11. Ludwig
montag	7	Regina	9 1	☽ 8. 37. n. □♄, ✶♂	12	52	26 Genestus
dinstag	8	Mar. Geburt	9 47	☌☉♄, ☾Per. ✶♀	12	48	27 Ruffinus
mitw.	9	Ulhard	10 53	♀in ♍, ✶♄, ☌♃	12	45	28 Augustin
donstag	10	Gorgonius	U. V.	☾ ☌♀, zankt △☉	12	42	29 Johann Euth.
freytag	11	Felix, Regul.	0 15	☍☯, ♀ Ret. △♂,	12	38	30 Felix, Adolf
samstag	12	Tobias	1 46	✶♃♀ man nebel	12	34	31 Rebecca
		Anbr. des Tag. 3. 45.		Abschied, 8 u. 15 m.			Alter Herbstmon.
37.		Vom Wassersüchtigen,	Luc. 14	Sonn. Aufg. 5 u. 45 m.			Unterg. 6 u. 15 m.
Sont.	13	17. Hector	3 16	✶♃ sich, △♀	12	31	1 12. Veren. Eg.
montag	14	† Erhöhung	der ☾	● 4. 42. n. ☌♄ frisch	12	28	2 Absolon
dinstag	15	Nicodemus	stehet	☍☯, □♃, ☌☿	12	25	3 Theodosius
mitw.	16	Fronf. Cornel.	auf	☌♂ Und ♋ kühl	12	21	4 Esther
donstag	17	Lambert	7 5	☍☯, ☾♌, △♃	12	17	5 Herkules
freytag	18	Rosamunda	7 19	✶♄, ☌♀ sonnsch.	12	14	6 Magnus
samstag	19	Januarius	7 36	△☉, ♉läßt liebl.	12	11	7 Regina
38.		Vornehmstes Gebott,	Mat. 22	Sonn. Aufg. 5 u. 56 m.			Unterg. 6 u. 4 m.
Sont.	20	18. Ananias	7 58	□♃☿, die △☿,	12	8	8 13. Mar. Geb.
montag	21	Math. Evang.	8 29	☍☯, □♄, △♂ gel.	12	5	9 Ulhard
dinstag	22	Mauritius	9 13	☾ 0. 26. n. △♄♀,	12	2	10 Gorgonius
mitw.	23	Lin. Tecl. ☉ ♎	10 10	Tag u. Nacht gl.	12	0	11 Felix, Regul.
donstag	24	Robert	11 18	☾ Haupt- □♂ wind	11	57	12 Tobias
freytag	25	Cleophas	A. V.	✶☉, sach ✶☿,	11	53	13 Hector
samstag	26	Cyprian	0 33	☍☯ in ✶♂ nebel	11	49	14 † Erhöhung
39.		Vom Gichtbrüchigen,	Mat. 9	Sonn. Aufg. 6 u. 7 m.			Unterg. 5 u. 53 m.
Sont.	27	19. Cosm. Dam.	1 54	△♃ dem ☯ neb.	11	46	15 14. Nicodemus
montag	28	Wenceslaus	3 13	□☉♃, ☌♄ feucht	11	43	16 Cornelius
dinstag	29	Michael	4 34	✶♀ Stich. ☌☿,	11	39	17 Lambert
mitw.	30	Ursus Hieron.	der ☾	● 6. 11. v. □♃ regē	11	36	18 Fronf. Rosam.

Das erste Viertel den 7ten, um 8 Uhr 37 min. Nachmittag, bringt schöne Witterung.
Der Vollmond den 14ten, um 4 Uhr 42 min. Nachm. erzeuget Heiterkeit.

Das letzte Viertel den 22sten, um 0 Uhr 26 min. Nachmittag, bewirkt gelindes Wetter.
Der Neumond den 30sten, um 6 Uhr 11 min. Vormittag, endiget den Monat mit Regen.

Haus- und Baurenregeln im Herbstmonat. (September.)

Wenn es am ersten Tag Herbstmonat schön ist, so bedeutet es den ganzen Monat schön Wetter, hingegen so viele Tage es vor Michaelis reiffet, so viele Reiffen giebt es nach Georgi. Wenn es die Nacht vor Michaelis heiß ist, so soll ein heftiger und kalter Winter folgen.

Die Waag.

Kinder in der Waag gebohren, sind treu herzig, bescheiden, still, freundlich, fromm, lieben die Wahrheit, Aufrichtigkeit, sie haben vielerley Anfechtungen von Verläumdern, Gott hilft ihnen mit Freuden durch.

Jahrmärkte im Herbstmonat.

Albersschwendi, 19. 29.
Altkirch, 29.
Anders i. Schams, 16.
Appenzell, 28.
Arberg, 16. Auboñe, 8.
Augsburg, 29.
Belfort, 7.
Bellegarde, 22.
Bern, 1. Bex, 24.
Biel, 17. Boll, 10.
Bonaduz, 29.
Bozen, 8. Breslau, 7.
Chaudefond, 8.
Chindon, 2.
Colmar, 16. Closters, 26.
Courtlari, 24.
Dagmersellen, 14.
Davos, 10.
Delsberg, 28.
Delle, 21. Dengen, 21.
Donaueschingen, 8.
Dornbirn, 28.
Echallens, 29.
Elgg, 30.
Engelberg, 14.
Eck i. Bregenzw. 16. 22.
Erlenbach, 8.
Ermensee, 1. Erzingen 21
Estavayer, 2.
Ettiswyl, 1.
Feldkirch, 29.
Frankfurt, 7.
Freyburg i. Breisg. 21
Freyburg i. Uechtl. 14.
Fridingen, 21.
Frutigen, 4.
Gezis, 14. Glarus, 25.
Giromagny, 8.
Glovelier, 15
Grandvillars, 8.
Graßburg, 24.
Grandfontaine, 8.
Greyers, 29.
G'steig bey Saanen, 23.
Haslach, 30.
Hundwyl, 1.
Jenatz, 18.
Jferten, 1. Jlanz, 29.
Jssenheim, 6. 7.
Kerzerz, 24. V.
Kölliken, 10 V.

Jahrmärkte im Herbstmonat.

Konstanz, 9.
Langenbruk, 23.
Langenthal, 3.
Langnau, 16.
Langweiß, 13.
Laussenburg, 29.
Lausanne, 11.
Lenzburg, 24. Leuk, 29.
Malleray, 28.
Mariakirch, 4. Mels, 26.
Meyenberg, 29.
Montfaucon, 14.
Monthey, 9. Morsee, 2.
Mühlhausen, 14.
Mömpelgard, 7.
Münster im Arg. 28.
Muttathal, 11.
Neubreysach, 29.
Neunkirch, 28.
Neus, 24. Niedersept, 2.
Nozeroy, 28.
Nods, 26. Nürnberg, 1.
Oberhasli, 23.
Oensingen, 21.
Oesch, 16.
Petterlingen, 17.
Pfirdt, 15. Plafeyen, 9.
Pruntrut, 7.
Ragatz, 29.
Rankwyl, 27.
Rapoltswyler, 8.
Ravensburg, 14.
Reconvelier, 1.
Reichenbach, 22.
Rechesy, 24.
Reichensee, 14.
Rheinau, 28.
Rheinek, 21.
Rheinwald, 17.
Roggel, 30.
Rothwyl, 14.
Rue, 23. Ruffach, 9.
Salez, 29. Savien, 28.
Sargans, 29.
Schächengrund bey Altdorf, 26. V.
Schiers, 29.
Schöftland, 1.
Schwarzenberg, 18.
Schwarzenburg, 24.
Sekingen, 14.
Sidwald, 17.
Siebnen, 26.
Simpillen, 28.
Solothurn, 15.
Sonthofen, 14.
Speicher, 14.
Speichingen, 8.
Spiringen, 25. V.
Steg zu Sillenen, 28.
Steinen, 22.
Steinsberg, 22.
St. Blaise, 28.
St. Cergue, 20.
St. Branchier, 20.
St. Johann, 30.
Staufen, 12. 28.
Sulz, 23.
Sumiswald, 25.
Thaingen, 14.
Thann, 8.
Thone, 23. Thun, 30.
Tuttlingen, 2.
Unterseen, 25.
Ursern, 29.
Vallendas, 28.
Villingen, 21.
Wallenstadt, 29.
Wegenstädten, 21.
Wiflisburg, 11.
Wildhaus, 8.
Wohlhausen, 21.
Wyl ausser Stans, 28.
Zürich, 11.
Zurzach, 7. V.

)(

Verbesserter Weinmonat.			☾ Lauf	Planetenstellung.	Tagl. ☿	m.	Alter Herbstm.	
donstag	1	Remigius	gehet	✶☿☿, ☾♉, ♂♂	11	32	19	Januarius
freytag	2	Leodegarius	unter	△♄, ✶♃, ⊕ hell	11	29	20	Ananias
samstag	3	Lucretia	6 44	♂♀ Sey ✶♀kalt	11	26	21	Math. Ev.
40.		Königliche Hochzeit,	Mt. 22	Sonn. Aufg. 6 u. 19 m.				Unterg. 5 u. 41 m.
Sont.	4	20. Franciscus	7 12	✶☉ spar- □♄son	11	23	22	15. Mauritius
montag	5	Aramanda	7 53	☍☽, ✶♂, □☿	11	19	23	Linn. Tecla
dinstag	6	Angela	8 53	☾Per. ♂♃ nebel	11	15	24	Robert
mitw.	7	Juditha	10 9	☽2.35.v. sam ✶♄	11	12	25	Cleophas
donstag	8	Amalia	11 36	☾✶♀ eh ✶⊕sonn	11	8	26	Cyprianus
freytag	9	Dionysius	U. V.	△☉ sich ♋frisch	11	4	27	Cosm. Dam.
samstag	10	Gedeon	1 3	✶♃, △♂, □♀trüb	11	1	28	Wenceslaus
41.		Des Königl. Sohn,	Joh. 4	Sonn. Aufg. 6 u. 32 m.				Unterg. 5 u. 28 m.
Sont.	11	21. Burkhard	2 29	☍☽ Man- ♂♄	10	57	29	16. Michael
montag	12	Jonathan	3 52	☌☿ gel ✶♎hell	10	54	30	Ursus Dieron.
		Anbr. des Tag. 4. 41.		Abschied, 7 u. 19 m.				Alt. Weinmon.
dinstag	13	Colmannus	5 12	□♃ zeigt, △♀	10	51	1	Remigius
mitw.	14	Calixtus	der ☾	●5.57.v. sicht. Cfin.	10	48	2	Leodegarius
donstag	15	Theresia	stehet	☾☊ So △♃, ☌♂	10	45	3	Lucretia
freytag	16	Gallus	auf	☍☽, □♃♀ trüb	10	43	4	Franciscus
samstag	17	Lucina	6 8	☍☽ wird ✂risel	10	40	5	Aramanda
42.		Des Königs Rechnung,	Mat. 18	Sonn. Aufg. 6 u. 42 m.				Unterg. 5 u. 18 m.
Sont.	18	22. Luc. Evang.	6 35	□♄ dem ☌♀, △☿	10	37	6	17. Angela
M. L. montag	19	Ferdinand	7 41	□♄♀, ☾Ap. trüb	10	33	7	Juditha
dinstag	20	Wendelin	8 4	△♄, ☌♃, △♂	10	30	8	Amalia
mitw.	21	Ursula	9 8	☾☍☽, □☿ unstet	10	27	9	Dionysius
donstag	22	Columbus	10 19	☾7.53.v. □♂ wind	10	24	10	Gedeon
freytag	23	Severus	11 36	☍☽ Man- △♀	10	21	11	Burkhard
samstag	24	Salomea	☉☍☽ N. V.	☍☽, ✶☉, ✶☿	10	18	12	Jonathan
43.		Vom Zinsgroschen,	Mat. 22	Sonn. Aufg. 6 u. 54 m.				Unterg. 5 u. 6 m.
Sont.	25	23. Crispinus	0 54	☌♄, △♃, ✶♂	10	14	13	18. Colmannus
montag	26	Amandus	2 14	□♀ gel ↗♆nebel	10	10	14	Calixtus
dinstag	27	Sabina	3 33	☍☽, □♃, ♋w.	10	6	15	Theresia
mitw.	28	Simon Jud.	4 59	✶♀ vorge- feucht	10	2	16	Gallus
donstag	29	Narcissus	der ☾	●5.58.n. unsicht. ☉☍	9	58	17	Lucina
freytag	30	Theonestus	gehet	△♄☍, △♄, ☌♂	9	54	18	Lucas Evang.
samstag	31	Wolfgang	unter	✶♎♋ beugt, regē	9	51	19	Ferdinand

Das erste Viertel den 7ten um 2 Uhr 35 min. Vormit. verspricht heitern Sonnenschein.
Der Vollmond den 14ten um 5 Uhr 57 min. Vormit. leidet eine sichtbare Verfinsterung u. macht die Luft kühl.

Das letzte Viertel den 22sten um 7 Uhr 53 min. Vormittag, heitert die Luft auf.
Der Neumond den 29sten um 5 Uhr 58 min. Nachmit. macht eine unsichtbare Sonnenfinsterniß und bewirkt trübes Wetter.

Haus- und Baurenregeln im Weinmonat. (October.)

Wenn es viele Eicheln und Bücheln giebt, so soll ein harter Winter mit vielem Schnee fallen. Wenn man die Schaafe des Abends mit Gewalt forttreiben muß, so soll es Regen oder Schnee bedeuten. Es haben die Alten folgenden Reimen von dem Herbst gemacht: Ist im Herbst das Wetter hell, so bringt's Wind in dem Winter schnell.

Der Scorpion.

Kinder im Scorpion gebohren, sind scharfsinnig, verschlagen, zornig, rachgierig, beredt, geizig rc. Haben viel Kreuz, doch mehr in der Jugend als im Alter. Haben Glück im Bergwerk.

Jahrmärkte im Weinmonat.

Aegeri, 12. Aelen, 28.
Albeuf, 26. Altdorf, 15.
Appenzell, 21.
Arau, 21. Arburg, 16.
Arwangen, 29.
Arth, 26. Basel, 28.
Bauma, 2. Belfort, 5.
Bern, 6. 27. Bezau, 22.
Biberach, 6.
Bludenz, 2.
Bregenz, 17.
Brieg, 16. Brugg, 27.
Buochs, 21.
Büren, 7 und 28.
Burgdorf, 21.
Chatel St. Denis, 26.
Chaudefond, 27.
Chur, 2. Cornol, 7.
Cousrendlin, 27.
Dachsfelden, 27.
Dannemarie, 20.
Delle, 12. Disentis, 1.
Domodossola, 1.
Dornach, 25.
Dornbirren, 12. 25.
Durlach, 16.
Einsiedlen, 5.
Emmendingen, 20.
Entlibuch, 29.
Erlenbach, 13.
Erschwyl, 5.
Escholzmatt, 19.
Estavayer, 28.
Fischingen, 1.
Frauenfeld, 19.
Frutigen, 20. Gaiß, 5.
Gelterkinden, 7.
Giromagny, 13.
Glarus, 10. Gossau, 5.
Graßburg, 29.
Greyers, 21.
Griessen, 28.
Grüningen, 27.
Grüsch, 11.
Habsheim, 28.
Heiden, 14. Herisau, 12.
Hericourt, 29.
Hiffingen, 12.
Hundwyl, 19.
Hutwyl, 14.
Kaltbrunn, 8.
Kaisersberg, 5.

Jahrmärkte im Weinmonat.

Knonau, 5.
Krummenau, 22.
Kübliß, 16.
Kyburg, 23.
Lachen, 6. Lauis, 6.
Lauderon, 29.
Laroche, 19. Lajoux, 5.
Lauffen, 19.
Laufenburg, 28.
Leipzig, 4.
Lenk, 9. Leuk, 13. 28.
Lichtensteig, 12.
Liechstall, 21. Lindau, 31
Lottstädten, 19.
Lücens, 2.
Luzern, 2. 13. M.
Martinach, 20.
Maßmünster, 5.
Meyenfeld, 5.
Menzingen, 19.
Mettmenstetten, 15.
Milden, 21.
Mömpelgard, 5.
Möringen, 26.
Mörrel, 15. Monthey, 14
Montricher, 16.
Münster im Arg. 21.
Münster im Grenf. 16.
Neustadt, 28. V.
Oberembs, 22.
Oberhasli, 22.
Ober-Tremlingen, 14.
Oesch, 23. Olten, 19.
Orbe, 5. Ortenstein, 24.
Veist, 20. Plafeyen, 21.
Pfirt, 20. Pruntrut, 19.
Puschlav, 6. Ragatz, 19.
Rankwyl, 16. 29.
Rapperswyl, 7.
Regensberg, 20.
Reichenbach, 27.
Reinach, 8. Roche, 19.
Romont, 13 Rue, 28
Rötschmund, 10.
Rufiwyl, 5.
Saanen, 30.
Sarnen, 17.
Schüpfheim, 6.
Schwarzenburg, 29.
Schwellbrunn, 20.
Schwyz, 16.
Seewen, 14. Seewis, 16.
Seignelegier, 5.
Sempach, 28.
Sidwald, 22.
Signau, 15.
Sitten, 24. 31.
Solothurn, 20.
Sonceboz, 1.
Southofen, 15.
St. Croix, 1.
St. Gallen, 17.
St. Johann, 16.
St. Peter, 24.
St. Ursanne, 26.
Staufen, 22.
Stein am Rhein, 21.
Stühlingen, 5.
Teufen, 26. Trogen, 12.
Thengen, 28.
Ueberlingen, 28.
Unterhallau, 19.
Unterseen, 14. 30
Urnäschen, 13.
Utznach, 17. 31
Waldshut, 16.
Wangen, 1.
Wattenwyl b. Bern, 14.
Wädischwyl, 29.
Wiedlisbach, 28.
Willisau, 19.
Winterthur, 15.
Wolfach, 14.
Zell, 21. Zizers, 17.
Zofingen, 7. Zug, 20.
Zwensimmen, 13. 22.

Verbesserter Wintermonat.			☾ Lauf	Planetenstellung.	Tagsl. st. m.		Alter Welmon.
44.	Von des Obersten Tochter,		Math. 9	Sonn. Aufg. 7 u. 6 m.			Unterg. 4 u. 54 m.
Sont.	1	24. Aller Heil.	5 53	□♄ Es ⊕schnee	9 48	20	19. Wendelin
montag	2	Aller Seelen	6 48	✶☉♃, ☾Per. ♂♀	9 45	21	Ursula
dinstag	3	Theophilus	8 0	☾ ✶☉, ✶♄, ♂♃	9 42	22	Columbus
mitw.	4	Sigmund	9 26	✶♃♀ ist unstet	9 39	23	Severus
donstag	5	Malachias	10 54	☽ 9. 50. v. △☉♄	9 36	24	Salomea
freytag	6	Leonhard	U. V.	△♄♀, viel wolkē	9 33	25	Crispinus
samstag	7	Florentin	0 21	△☉, ♂♄, ✶♃, △♀	9 30	26	Amandus
45.	Vom Saamen und Unkraut,		Mat. 13	Sonn. Aufg. 7 u. 17 m.			Unterg. 4 u. 43 m.
Sont.	8	25. Claudius	1 43	♀in♏, △♂, □♀	9 27	27	20. Sabina
montag	9	Theodor	3 1	♆♋ besser hell	9 24	28	Simon Judä
dinstag	10	Thaddäus	4 18	♆♋, ♂☉♂ trüb	9 21	29	Narcissus
mitw.	11	Martin Bisch.	5 33	☾♌ schamhaft △♀	9 18	30	Theonestus
donstag	12	Martin P.	der ☾	● 10. 18. n. ✶♄, △♃	9 15	31	Wolfgang
		Anbr. des Tag. 5. 18.		Abschied, 6 u. 42 m.			Alt. Wintermon.
freytag	13	Briccius	stehet	schweigen, ♂☌♀	9 12	1	Aller Heiligen
samstag	14	Friedrich	auf	☾Ap. □♄ trüb	9 9	2	Aller Seelen
46.	Vom Senfkörnlein,		Mat. 13	Sonn. Aufg. 7 u. 28 m.			Unterg. 4 u. 32 m.
Sont.	15	26. Leopold	5 10	♆♋ Als ✶♄♃	9 6	3	21. Theophilus
montag	16	Othmarus	5 56	☌♀, ☍ sich frost	9 3	4	Sigmund
dinstag	17	Casimir	6 55	☾ △♄, ☌♃ schnee	9 0	5	Malachias
mitw.	18	Eugenius	8 3	♀in♐, △☉, △♂	8 58	6	Leonhard
donstag	19	Elisabetha	9 18	♄ Dir. im ☌☉♂	8 56	7	Florentin
freytag	20	Amos	10 33	♆♋ Reden wind	8 54	8	Claudius
samstag	21	Maria Opfer.	11 49	☾ 2. 58. v. □♂, △♀	8 52	9	Theodor
47.	Vom Gräuel d. Verwüstung.		Mat. 24	Sonn. Aufg. 7 u. 35 m.			Unterg. 4 u. 25 m.
Sont.	22	27. Cecilia ☉♐	A. V.	☌♄ frech △♃neb.	8 51	10	22. Thaddeus
montag	23	Clemens	1 7	♆♋, ✶☉, ✶♂	8 49	11	Mart. Bischof
dinstag	24	Ephraim	2 26	□♃, □♀, ✶☿	8 47	12	Martin P.
mitw.	25	Catharina	3 50	♃in♐, erzeu- ☾♉	8 45	13	Briccius
donstag	26	Conradus	5 18	□♄ ☍, △♄, ✶♃	8 43	14	Friedrich
freytag	27	Jeremias	6 50	♂☌ gen. ☍♆ regē	8 41	15	Leopold
samstag	28	Sosthenes	der ☾	● 4. 57. v. □♄, ♂☿	8 39	16	Othmarus
48.	Christi Einritt zu Jerusalem,		Mat. 21	Sonn. Aufg. 7 u. 42 m.			Unterg. 4 u. 18 m.
Sont.	29	1. A. Saturnus	gehet	✶♄♀, ☉♑ sonne	8 37	17	23. Casimir
montag	30	Andreas	unter	☾ ☾Per. ✶♄, ♂♃	8 35	18	Eugenius

Das erste Viertel den 5ten, um 9 Uhr 50 min. Vormitt. stellt sich mit Gewölk ein.
Der Vollmond den 12ten, um 10 Uhr 18 min. Nachmit. erzeuget gleichfalls trübes Wetter.

Das letzte Viertel den 21sten, um 2 Uhr 58 min. Vormitt. macht die Witterung abwechselnd.
Der Neumond den 28sten, um 4 Uhr 57 minut. Vormit. dürfte die Luft aufheitern.

Haus- und Baurenregeln im Wintermonat. (November.)

Wenn in diesem Monat die Wasser steigen, so hat man einen sehr nassen Winter zu besorgen; donnert es in diesem Monat, so ist noch gute Witterung zu hoffen, und in folgendem Jahr Getreid genug.

Der Schütz.

Kinder im Schütz gebohren, sind verschlagen, verständig, sanftmüthig, führen ihre Handthierungen weislich, doch nicht ohne Hinterlist, sind Haushalter, vertragen sich wohl mit ihren Ehegatten, die Kinder sind ihnen ungehorsam, sind Krankheiten unterworfen.

Jahrmärkte im Wintermonat.

Aeschi, 3. Altdorf, 5.
Altkirch, 25.
Andelfingen, 16.
Appenzell, 18.
Arau, 11. Arberg, 11.
Arbon, 11. Baden, 16.
Ballstall, 5. Bar, 16.
Belfort, 2.
Berchier, 13.
Bergheim, 25.
Bern, 24. Berneck, 17.
Besanzon, 12.
Bex, 7. 26. Biel, 12.
Biberach, 25.
Bischoffzell, 12.
Blamont, 6.
Blankenburg, 16.
Boll, 5. Bondorf, 11.
Bremgarten, 2.
Brienz, 11. Bülach, 3.
Burgdorf, 5.
Cleven, 30. Coppet, 24.
Colmar, 12.
Cossonay, 12.
Cüllу, 20. Delle, 9.
Delsberg, 9.
Diessenhofen, 23.
Donaueschingen, 9.
Echallens, 12.
Einsiedlen, 9.
Elgg, 18. Engen, 16.
Ensisheim, 25.
Erlenbach, 10.
Fischingen, 12.
Freyburg, 11.
Frik, 2. Frutigen, 20.
Gebwyler, 30.
Genf, 23. Gersau, 11.
Giromagny, 10.
Glarus, 12. 22.
Grandson, 18.
Grandvillars, 10.
Grenchen, 9.
Greyers, 25.
Grindelwald, 7.
Herisau, 20.
Herzogenbuchsee, 11.
Hochdorf, 21.
Hohentrürs, 11.
Horgen, 12.

Jahrmärkte im Wintermonat.

Ilanz, 17.
Issenheim, 11.
Kaisersberg, 30.
Kaiserstuhl, 11.
Klingnau, 26.
Konstanz, 26.
Küblis, 13.
Küßnacht, 16.
Lachen, 10.
Laroche, 26. Laupen, 5.
Landeron, 12.
Lausanne, 13.
Leuk, 10.
Lindau, 6. Lyon, 3.
Lütry, 26. Lücens, 11.
Malans, 20.
Mariakirch, 4.
Maßmünster, 16.
Mellingen, 26.
Meyenberg, 16.
Milden, 18.
Mömpelgard, 16.
Morsee, 11.
Mühlhausen, 3.
Muri bey Baden, 11.
Murten, 18.
Münster im Arg. 25.
Natters, 9.
Neubreisach, 21.
Neuenburg, 4.
Neuenst. a. Bielers. 24.
Neus, 26.
Noirmont, 5.
Oberhasli, 6.
Oensingen, 30.
Oesch, 26.
Oetikon, 16. Olten, 2.
Oßingen, 19.
Petterlingen, 5.
Pfeffikon, 4.
Rances, 6.
Rappoltsweiler, 30.
Ravensburg, 11.
Renans, 9.
Reuti a. Bregenzw. 17.
Rheinau, 4.
Rheineck, 2.
Rheinfelden, 18.
Richterschwyl, 17.
Roll, 20.
Romainmotier, 20.
Rorschach, 5.
Ruffach, 28.
Sargans, 5. 19.
Sarnen, 4.
Schaffhausen, 17.
Schiers, 11.
Schleitheim, 30.
Schwytz, 12.
Seengen, 17.
Seewis 30.
Sekingen, 30.
Siders, 9. Singen, 9.
Sissach, 18.
Sitten, 7. 14. 21.
Stans, 18.
St. Immer, 21.
St. Johann, 26
St. Legier, 18.
St. Moriz, 2.
Stammen, 2.
Steckborn, 12.
Sursee, 2.
Teufen, 30.
Thengen, 2. Thone, 16.
Vispach, 11.
Vivis, 24. Ulm, 17.
Unterseen, 18.
Uster, 26.
Utznach, 14. 28.
Wald, 3. Weggis, 11.
Weinfelden, 4.
Wiflisburg, 20.
Wildhaus, 10.
Winterthur, 8.
Wyl im St. Gallen, 17.
Zofingen, 16.
Zürich, 11

Verbesserter Christmonat.			☾ Lauf	Planetenstellung.	Tagsl. st. m.	Alter Winterm.
dinstag	1	Eligius	7 1	✱♄♀, ♉ schnee	8 32	19 Elisabetha
mitw.	2	Candidus	8 31	✱☉ Durch ✱♂	8 30	20 Amos
donstag	3	Xaverius	10 0	☍♋, ✱☿ feucht	8 29	21 Mar. Opfer
freytag	4	Barbara	11 25	☽ 7. 53. n. ☌♄, ✱♃	8 28	22 Cecilia
samstag	5	Enoch	U. V.	□☉♄ eigen- ☍♆	8 26	23 Clemens
49.		Zeichen des Gerichts,	Luc. 21	Sonn. Aufg. 7 U. 48 m.		Unterg. 4 u. 12 m.
Sont.	6	2 Adv. Nicolaus	0 43	△♂ nöthiges □☿	8 25	24 24. Ephraim
montag	7	Agatha	2 0	△☉, □♃, □♀ reg.	8 24	25 Catharina
dinstag	8	Maria Empf.	3 16	☾♌, △☿ schnee	8 22	26 Conradus
mitw.	9	Joachim	4 31	✱♄, △♃, △♀	8 21	27 Jeremias
donstag	10	Walther	5 47	♋♉ Betrage kalt	8 20	28 Sosthenes
freytag	11	Damasius	7 1	□♄☌, ☍♆ schnee	8 19	29 Saturnus
samstag	12	Ottilia	der ☾	● 4. 48. n. □♄, ☌♂	8 18	30 Andreas
		Anbr. des Tag. 5. 48.		Abschied, 6 u. 12 m.		Alt. Christmon.
50.		Johann sendet zu Christo,	Mat. 11	Sonn. Aufg. 7 u. 52 m.		Unterg. 4 u. 8 m.
Sont.	13	3 Adv. Lucia Jost	stehet	♋♈ Kann schnee	8 17	1 1. Adv. Eligius
montag	14	Charlotte	auf	☾Ap. △♄, ☌♂, ☌☿	8 17	2 Candidus
dinstag	15	Abraham	5 40	☍♋, ☌♀☿ gelind	8 16	3 Xaverius
mitw.	16	Fronf. Adelheid	6 54	✱♄☿ man feucht	8 15	4 Barbara
donstag	17	Lazarus	8 8	△♂, ♆ wind	8 15	5 Enoch
freytag	18	Wunibaldus	9 22	☍♋, △☉ sturm	8 14	6 Nicolaus
samstag	19	Nemesius	10 37	☌♄, △♀, △☿ trüb	8 14	7 Agatha
51.		Johann zeuget von Christo,	Joh. 1	Sonn. Aufg. 7 u. 54. m.		Unterg. 4 u. 6 m.
Sont.	20	4 Ad. Achilles	11 51	☾ 8. 1. n. △♃, □♂	8 13	8 2. Ad. Mar. Emp.
montag	21	Thom. Apost.	A. V.	☍♋ das ☌♃☿	8 13	9 Joachim
dinstag	22	Chiridonius	1 10	☍♋, kürzest Tag	8 13	10 Walther
mitw.	23	Dagobert	2 33	✱☉, ✱♀ schnee	8 14	11 Damasius
donstag	24	Adam Eva	4 1	△♄, ✱♃, ✱☿	8 14	12 Ottilia
freytag	25	Christtag	5 34	✱⊕♉ Glük kalt	8 15	13 Lucia Jost
samstag	26	Stephanus	7 6	□♄ zum ☌♂, ⊕	8 15	14 Charlotte
52.		Simons Weissagung,	Luc. 2	Sonn. Aufg. 7 u. 52 m.		Unterg. 4 u. 8 m.
Sont.	27	Joh. Evangel.	der ☾	● 3. 21. n. ☾Per. ☌♀	8 16	15 3. Adv. Abrah.
montag	28	Kindleintag	gehet	☽ ✱♄, ☌♃, ☌☿	8 16	16 Adelheid
dinstag	29	Thom. Bischof	unter	✱♋☍ Haus kalt	8 17	17 Lazarus
mitw.	30	David	7 23	⊕☍♆ ausja- trüb	8 17	18 Fronf. Wunib.
donstag	31	Sylvester	8 52	✱☉ gen. ✱♂	8 18	19 Nemesius

Das erste Viertel den 4ten um 7 Uhr 53 minut. Nachmit. erzeuget unstete Witterung.
Der Vollmond den 12ten um 4 Uhr 48 min. Nachmit. erscheint bey trübem Himmel.

Das letzte Viertel den 20sten um 8 Uhr 1 min. Nachmit. dürfte Schnee bringen.
Der Neumond den 27sten um 3 Uhr 21 minut. Nachmit. kommt mit unfreundlichem Wetter.

Haus- und Baurenregeln im Christmonat. (December.)

Je näher das Christfest dem Neumond zufällt, je ein härteres Jahr soll hernach folgen, so es aber gegen den Voll- und abnehmenden Mond kommt, je geschlachter und gelinder soll es seyn. So es in diesem Monat donnert, so soll es das Jahr viele Winde haben.

Der Steinbock.

Kinder im Steinbock geboren, sind zornig, tiefsinnig, und zu traurigen Gedanken geneigt; daher zornig, unversöhnlich, haben Lust zu verborgenen Künsten und zum Ackerbau; zur Kaufmannschaft sind sie untüchtig wegen ihrer Unfreundlichkeit.

Jahrmärkte im Christmonat.

Ach, 7.
Aelen, 16.
Altdorf, 3. 24.
Altstädten, 10.
Appenzell, 9.
Arau, 16.
Aubonne, 1.
Belfort, 7. Bex, 31.
Biel, 31.
Boll, 10. Bozen, 1.
Bremgarten, 14.
Brugg, 8. Chur, 12.
Colmar, 16.
Davos, 9. Delle, 21.
Entlibuch, 1. Eglisau, 1.
Eschallens, 27.
Emmendingen, 8.
Ermatingen, 1.
Erlach, 2. Estavayer, 2.
Feldkirch, 21.
Frauenfeld, 7.
Freyburg i. Breisg. 21.
Gaiß, 22.
Giromagny, 8.
Glarus, 11. Gossau, 7.
Grenchen, 7.
Griessen, 28.
Hiffingen, 1.
Huttwyl, 2.
Iserten, 26. Ilanz, 10.
Kaiserstuhl, 6. 21.
Klingnau, 28.
Krummenau, 10.
Küblis, 18.
Lachen, 1.
Langenthal, 1.
Langnau, 9.
Laufen, 14.
Lenzburg, 10.
Luzern, 22.
Martinach, 1.
Milden, 27. Meilen, 3.
Mömpelgard, 14.
Monthey, 31.
Mößkirch, 7.
Mühlhausen, 6.
Münster im Greg. 14.
Neuenst. a. Bielers. 29.

Jahrmärkte im Christmonat.

Neuenstadt am Genfers. 3
Nydau, 8.
Ogens, 26. Olten, 14.
Orbe, 14. 26.
Petterlingen, 24.
Pfirdt, 8.
Pruntrut, 7.
Rapperswyl, 16.
Reichenbach, 8.
Romont, 1.
Rue, 17.
Saanen, 4.
Sarnen, 1.
Schiers, 21.
Schopfheim, 13.
Schwytz, 4.
Sidwald, 10.
Strasburg, 26.
Stuttgard, 15.
Sulz, 23.
Sursee, 6.
Teufen, 21.
Thonna, 16.
Thun, 16.
Thusis, 26.
Ueberlingen, 9.
Ulm, 6.
Vielmergen, 2.
Villingen, 21.
Waldshut, 6.
Willisau, 14.
Winterthur, 17.
Wolfach, 17.
Zug, 1.
Zweysimmen, 10.

Zu Unterseen wird am ersten Freytag in jedem Monat des Jahrs ein Vieh- und Monatmarkt gehalten, wenn nicht ein Jahrmarkt auf diesen Tag fällt.

Langenthal hält Wochenmarkt alle Dienstage.

Solothurn; alle Samstage, fällt aber ein Jahr- oder Wochenmarkt auf einen Feyertag, so ist er den folgenden Samstag.

Im Locle wird alle Samstag im Jenner, Hornung, Merz und April ein Pferdmarkt gehalten.

Lachen am Zürichsee; alle Dienstage Wochenmarkt, fällt aber ein Fest- oder Feyertag auf einen Dienstag, so wird der Markt nicht abgehalten.

Luzern; alle Dienstage Wochenmarkt; fällt aber ein Jahr- oder Wochenmarkt auf einen Feyertag, so wird er nicht abgehalten.

Utznach; alle Samstage Wochenmarkt.

Zürich; alle Freytage Wochenmarkt.

In diesem 1818. Jahr ist Saturnus Jahrs-Regent, er wird von den Sternsehern also ♄ bezeichnet.

Der Saturn ist unter den Planeten der Erste und Höchste, an der Farbe braun und bleich; vollendet seinen Lauf alle 30. Jahr nur einmal, ist einer kalten Natur, und etwas wenig trocken.

Unter diesen Planeten gehören an Länder: Griechenland, Sachsen, Thüringen, India, Arabia, Wallachey rc.

Jahr insgemein.

Das Saturnische Jahr ist kalt und feucht, zu Zeiten etwas trocken, und daher ein kaltes unangenehmes Jahr.

Frühling.

Ist ganz trocken, und bis in May sehr kalt, wenn schon der April anfänglich Wärme spühren läßt, so werden doch Gras und Blumen spät kommen.

Sommer.

Ist kalt und regnerisch; doch ist der Heumonat über die Hälfte warm und schön.

Herbst.

Ist auch kalt und sehr feucht, gefrieret zeitig, und folget doch ein grosses Ungewitter.

Winter.

Währet bis auf den 21. Merz des künftigen Jahrs, ist anfänglich feucht, mit Regen und grossen Wassergüssen.

Sommer-Bau.

Hülsenfrüchte, als Wicken, Linsen, Erbsen rc. sollen auf magere Felder gesäet werden. Die Gerste geräth wohl. Wegen vielem Regen werden viele Früchte auf dem Felde auswachsen. Heu giebt es mittelmäßig; Emd ist wegen vieler Nässe schwerlich einzubringen.

Herbst-Saat.

Man soll Korn und Weitzen zeitlich säen, indem der Saame langsam wächset, ob es schon viel regnet, und keine Schaafe auf den Saamen treiben, denn der Winterbau wächset dieses Jahr nicht recht fort.

Obst.

Das Obst geräth ziemlich wohl, zumalen Birn; Zwetschgen giebt es sehr viel.

Wein-Bau.

Der Weinstock läßt sich im Frühling wohl an; die Blüthe fällt aber meistens ab, giebt es viel oder wenig, so wirds nicht zeitig.

Wind, Guß und Ungewitter.

Es hat zwey- oder dreymal grosse Wind im Jahr, Regen und Guß, aber nicht viel Ungewitter; im Frühling starkes Rieseln.

Ungeziefer.

Es giebt viel Schlangen und Kröten, im Winter viel Mäuse. Im Getreide giebt es nicht so viel Würmer wie andere Jahre.

Fische.

Giebt es überall mittelmäßig.

Krankheiten.

Zu Ende des Sommers, wie auch Herbstes giebt es viele schwere Krankheiten.

Tag- und Nachtstunden wie solche von den Planeten regiert werden.

Planeten-Stunden des Tags.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sonntag	☉	♀	☿	☾	♄	♃	♂	☉	♀	☿	☾	♄
Montag	☾	♄	♃	♂	☉	♀	☿	☾	♄	♃	♂	☉
Dienstag	♂	☉	♀	☿	☾	♄	♃	♂	☉	♀	☿	☾
Mitwoch	☿	☾	♄	♃	♂	☉	♀	☿	☾	♄	♃	♂
Donstag	♃	♂	☉	♀	☿	☾	♄	♃	♂	☉	♀	☿
Freytag	♀	☿	☾	♄	♃	♂	☉	♀	☿	☾	♄	♃
Samstag	♄	♃	♂	☉	♀	☿	☾	♄	♃	♂	☉	♀

Planeten-Stunden des Nachts.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sonntag	♃	♂	☉	♀	☿	☾	♄	♃	♂	☉	♀	☿
Montag	♀	☿	☾	♄	♃	♂	☉	♀	☿	☾	♄	♃
Dienstag	♄	♃	♂	☉	♀	☿	☾	♄	♃	♂	☉	♀
Mitwoch	☉	♀	☿	☾	♄	♃	♂	☉	♀	☿	☾	♄
Donstag	☾	♄	♃	♂	☉	♀	☿	☾	♄	♃	♂	☉
Freytag	♂	☉	♀	☿	☾	♄	♃	♂	☉	♀	☿	☾
Samstag	☿	☾	♄	♃	♂	☉	♀	☿	☾	♄	♃	♂